



PÖCHLARN

aktuell



Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung

Ausgabe 1/2019



Inhalt

Redaktionsschluss	2	Männerchors Herrn-Hörn	39
Ärztendienst	3	Stadtkapelle Pöchlarn – Vereinsbericht 2018	40
Blutspendeaktionen	3	Schachclub Pöchlarn	43
Mutter-Eltern-Beratung	3	Katholische Jugend Pöchlarn	44
Sprechstunden	3	myCard Pöchlarn	44
Einladung zum Gemeindefasching	3	Bericht des Seniorenbundes	45
Vorwort	4	Goldhaubengruppe Bechelaren	46
Bauamt	6	Jahresrückblick der Naturfreunde	50
Stopp Littering Aktion	6	Pfadfindergruppe Pöchlarn	52
Zivilschutz	6	URV Pöchlarn	54
Grünschnittentsorgung	6	Sportunion	56
KOBV	7	URC Nibelungen Pöchlarn	60
Haushaltsplan für das Jahr 2019	8	ZSV-Nibelungengau	61
Sterbefälle, Hochzeiten, Geburten im Jahr 2018 ...	9	Oskar Kokoschka Dokumentation	62
Der Neujahrsempfang 2019	10	Rückblick 2018 des Kleintierzuchtvereins	63
Wichtel Stube	14	Calming Signals	63
Volksschule Pöchlarn	16	Stadtmarketing Pöchlarn 2018	64
ÖKO Mittelschule Pöchlarn	18	Klassentreffen der VS Pöchlarn	66
10 Jahre Soziales Netzwerk Pöchlarn	22	Nachruf Franz Eder	67
Das Jahr 2018 der Feuerwehrjugend Pöchlarn	24	Anrufsammeltaxi	67
Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr Ornding	26	Wir gratulieren	64
Dorfverein Lebendiges Ornding	28	Impressum	64
SeneCura Sozialzentrum	30		
Rückblick der KULTUR.WERK.STADT	32		
Pfarrbücherei Pöchlarn	33		
Pöchlerner Weihnacht	34		
Nibelungen Pass Pöchlarn	36		
Stadtmuseum Arelape – Bechelaren – Pöchlarn ...	37		
Veranstaltungskalender	38		



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 15. Februar 2019

Ärztedienst

Februar

2./3.2.2019	Dr. Johann REIKERSDORFER
9./10.2.2019	Dr. Gabriela HAMMERSCHMID
16.2.2019	Dr. Jakob ROSENTHALER
17.2.2018	Dr. Thomas ISRAIEL
23.2.2019	Dr. Jakob ROSENTHALER
24.2.2019	Dr. Thomas ISRAIEL

März

2./3.3.2019	Dr. Thomas ISRAIEL
9./10.3.2019	Dr. Jakob ROSENTHALER
16./17.3.2019	Dr. Gabriela HAMMERSCHMID
23./24.3.2019	Dr. Thomas ISRAIEL
30./31.3.2019	Dr. Johann REIKERSDORFER

Kontaktdaten Ärzte

Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	Tel. 02757/8900	Rüdigerstraße 13, 3380 Pöchlarn
Dr. Thomas ISRAIEL	Tel. 02757/2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel. 02757/2420	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel. 02757/2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum

Blutspendeaktion

Es finden Blutspendeaktionen im Feuerwehrhaus Pöchlarn an folgenden Tagen statt:

2. Mai

22. August

7. November

Mutter-Eltern-Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Dienstag im Monat (außer im August) um 8.30 Uhr bei der Lebenswelt Familie (Oskar Kokoschka Straße 15) statt.

12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli,

10. September, 8. Oktober, 12. November,

10. Dezember

Sprechstunden

■ Bürgermeister Franz Heisler

Um Terminvereinbarung unter Tel. 02757/2310-19 (Frau Patricia Willatschek) wird gebeten.

■ Sprechstunden Alix Frank Rechtsanwälte GmbH

Die Sprechstunden von Alix Frank Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.45 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

■ Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn nur mit Terminvereinbarung** statt.

Tel. Terminvereinbarung: 02752/52100

■ Erste anwaltliche Auskunft

Sie haben Probleme oder wollen welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen? Mit unserer gründlichen Ausbildung und reichen Berufserfahrung beraten und vertreten wir Sie unabhängig von den Interessen Dritter umfassend und vertraulich. Im Landesgerichtssprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden jeden Donnerstag, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtsanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:

Mag. Dr. Marc Gollowitsch

Weigelsberggasse 2

Tel: 02757/21250

Einladung zum Gemeindefasching

Der Bürgermeister lädt zum „Tanz mit dem Bürgermeister“.

Der traditionelle Gemeindefasching findet statt am:

Donnerstag, 21. Februar 2019

um 15 Uhr im Gasthaus Gramel

Für Ihr leibliches Wohl und für die musikalische Umrahmung sowie für Spaß und gute Laune sind gesorgt! Um einen Überblick über die Teilnahme zu erhalten, melden Sie sich bitte bis **19.2.2019** bei Frau Brigitte Amstler an. Es gibt auch die Möglichkeit mit dem Stadtmobil abgeholt und nach Hause gebracht zu werden.



Sehr geehrte Pöchlernerinnen, sehr geehrte Pöchlerner, liebe Jugend!

Es ist üblich, nach einem erfolgreich abgelaufenen Jahr Bilanz zu ziehen. Ich freue mich besonders im Rahmen der Sonderausgabe der Stadtnachrichten über Aktivitäten, die uns 2018 begleitet haben, zu berichten.

Zuallererst möchte ich mich jedoch im Namen der Stadtverantwortlichen bei allen Menschen, die sich im vergangenen Jahr zum Wohle der Bevölkerung eingebracht haben, bedanken. Sie haben für die Allgemeinheit außerordentlich wertvolle Arbeit geleistet. Sie alle tragen wesentlich dazu bei, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner in unserer Stadt wohl fühlen.

Aktion Stadterneuerung Pöchlarn

Mit Jahresbeginn 2018 – gemäß einstimmig gefasstem Gemeinderatsbeschluss – trat die Gemeinde Pöchlarn der Aktion „Stadterneuerung in Niederösterreich“ bei. Dabei handelt es sich um einen Aktivitätenschwerpunkt über einen Zeitraum von vier Jahren. Während dieses Zeitraums ist die Bevölkerung aufgerufen, Schwerpunkte zur Verbesserung der Lebensqualität anzudiskutieren und zu entwickeln. Diese geplanten Maßnahmen werden seitens des Landes Niederösterreich mit Fördergeldern unterstützt.

Im Frühjahr wurden Sie, sehr geehrte Damen und Herren, mittels Fragebogen zu verschiedenen Themen, die Sie bewegen, befragt. 224 Fragebögen wurden beantwortet abgegeben.



In dieser Umfrage konnte unter anderem herausgelesen werden, dass

- › 88 % sich in Pöchlarn sehr wohl oder wohl fühlen,
- › 78 % sehr stolz oder stolz darauf sind, PöchlernerIn zu sein und
- › 67 % der Befragten Pöchlarn als eine Stadtgemeinde mit Zukunft sehen.

Aus diesem Rücklauf haben sich einige Themenschwerpunkte herauskristallisiert. Wünsche wurden konkretisiert und zu Arbeitsgruppen zusammengefasst. Die Arbeitskreise haben die Zeit gut genutzt und sehr intensiv gearbeitet. Die Resultate daraus können sich sehen lassen und sollen Grundlage für weitere Entwicklungsschritte sein. Herzlichen Dank an alle, die ihre wertvolle Zeit für die weitere Entwicklung Pöchlarns eingebracht haben.

Die Arbeitskreise (AK) lauten:

- › Belebung Donaulände (AK Leiter DI Matthias Komarek und AK Stv. Anton Woldrich, Jasmin Fuchs)
- › Stadtbelebung (AK Leiterin Herta Potapow-Kittenberger und AK Stv. STR. Martin Schwameis)
- › Provin-Haus (AK Leiter Bgm. Franz Heisler und AK Stv. Ingrid Freytag)
- › Musikschule, Stadtkapelle, Veranstaltungssaal (AK Leiterin Anita Humer und AK Stv. Vize-Bgm. Markus Mandic)

Im Jahr 2018 konnte auch sonst einiges in Angriff genommen und umgesetzt werden:

- › Sanierung von gemeindeeigenen Wohnungen
- › Ökoförderungen für die Umsetzung von energiesparenden Baumaßnahmen im Wohnhausbau
- › Wasserleitungsneubau in der Regensburgerstraße
- › Kanal- und Wasserleitungsbau für Siedlungserweiterung in der Lackerfeldstraße
- › Vorbereitungsarbeiten für den Radwegbau in der Regensburgerstraße (Umsetzung im Jahr 2019)
- › Diverse Straßensanierungen
- › Verbesserung der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule durch die Spielplatzenerweiterung im Schlosspark und die Ausgestaltung von Räumlichkeiten im Schulgebäude

- › Verlegung der Mutterberatungsstelle vom Standesamt in das Haus „Lebenswelt Familie“
- › Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Pöchlarn
- › Arbeitssitzungen für das Projekt „Stadtbad Neu“
- › Diverse Kulturveranstaltungen (Sonnenwende, TIM-Kinderfest, Großeltern-Erlebniswerkstatt, Jugendveranstaltungen, Weihnachtsmarkt u.v.m.)

Neue Unternehmen in Pöchlarn

Unsere Stadt entwickelt sich sehr positiv weiter. Es ist daher erfreulich, dass im vergangenen Jahr wieder einige Personen den Schritt gesetzt haben, sich selbständig zu machen und Pöchlarn als Standort ihrer Tätigkeiten zu wählen:

- › Damenkleidermacherin – Marina Stadler
- › Hohme of Taste OG – Daniel und Benjamin Peham
- › Creative for you – Nina Schmoll
- › LogoPrisching – Michaela Prisching, BSc
- › Fit und Xund OG – Gerald Gruber
- › Haus Barbara – Stefan Fischer
- › Hairstück – Sarah Lambert



Ehrungen

Wie jedes Jahr wurden im Rahmen des Neujahrsempfanges des Bürgermeisters – dieser hat am 25. Jänner 2019 in der Abbundhalle der Firma Drascher stattgefunden – einige Persönlichkeiten aus Institutionen und Vereinen für deren verdienstvolle Tätigkeiten geehrt.

Diese Personen sind:

- › Erika Strauß – Pensionistenverband
- › DI Georg Fuchs, Bgm. Gabriele Kaufmann, Franz Hochstöger und Josef Ottendorfer – Kameradschaftsbund
- › Franz Komarek – Seniorenbund
- › Brigitta Kloimüller – Stadtmuseum Arelape Bechelaren
- › Bgm. a. D. Johann Vieghofer – Altbürgermeister der Stadt Pöchlarn
- › SR Franz Stummer – Volkshochschule
- › Leopoldine Winkler – Klöppeln
- › Mag. Herbert Kern – Tierarzt
- › Ing. Robert Gattermayer – Schach
- › Rudolf Stefan, Günter Kirchner – Freiwillige Feuerwehr Pöchlarn
- › Manfred Amesberger – Freiwillige Feuerwehr Ornding
- › Markus Prankl, Christoph Rank – Stadtkapelle Pöchlarn
- › Marianne Viertler, Maria Winkler, Adelheid Frais, Luise Gruber – Klöppelverein
- › Trude und Günter Kirchner – Pfadfinder
- › Marion Reitler, Marion Groß – Naturfreunde Pöchlarn
- › Daniel Hofegger, Dominik Albrecht, Franz Kranawetter, Mathias Auer – ZSV Zillensportverein
- › Hermann Horn – Sportunion Nibelungengau, Sektion Hallenhobbyfußball
- › Walter Fasser – ASVÖ VHS Pöchlarn
- › Günter Fischhuber, Emma Gutsjahr – Union Ruderverein Pöchlarn
- › Daniel Albrecht, Raphael Petranovic – FF Pöchlarn

Herzliche Gratulation an alle Ausgezeichneten für Ihre Tätigkeit zum Wohle der Bevölkerung.

Ich wünsche allen ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019.

Ihr Bürgermeister
Franz Heisler

Bauamt

Untenstehend geben wir Ihnen die nächsten Termine für Bauberatungen und bautechnische Überprüfungen durch unseren bautechnischen Amtssachverständigen bekannt: **Freitag, 8. März 2019; Freitag, 5. April 2019**

Wir ersuchen Sie in Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, im Vorhinein einen Termin zu vereinbaren (Tel. 02757/2310-22, Frau Koller), um allgemeine Auskünfte einzuholen und grundlegende Informationen zum Thema Baurecht zu erhalten.

Angelegenheiten des Bauhofes

Zivilschutz geht uns alle an!

Selbstschutz bei Reaktorunfällen

Strahlenalarm. Was tun? – Wenn das Zivilschutzsignal "Warnung" ertönt, sollten Sie unverzüglich ein Radio- oder TV-Gerät einschalten. Die Bundes- bzw. Landeswarnzentrale – hier weiß man Genaueres über Art und Ausmaß der Katastrophe – gibt entsprechende Hinweise für die Bevölkerung an den ORF weiter, der diese sofort veröffentlicht.

Um im Ernstfall richtig und besonnen reagieren zu können, sollte man aber bereits vorgesorgt haben:

Einkaufsliste: www.noezsv.at

Stadtreinigung/Straßenkehren

In der KW 15 und 16 wird, so es die Witterung zulässt, mit der intensiven Straßenkehrung begonnen. Ich möchte Sie daher bitten, besonders in dieser Zeit auf Privatgrund zu parken und Gehsteige vor Ihren Liegenschaften zu reinigen, um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu gewährleisten. Regeneinläufe sind nicht für die Ablagerung von Kehrgut vorgesehen. Dies verursacht Probleme und hohe Kosten, die von allen BürgerInnen getragen werden müssen.

Grünschnittentsorgung

Anmeldefrist für die Grünschnittentsorgung bis 15. März 2019 beim

GVU Melk

Wieselburgerstraße 2

3240 Mank

Tel.: 02755/2652, Fax 02755/2086

gemeindeverband@gvumelk.at

Der Termin für die Abholung wird ca. 14 Tage vor der Abholung vom GVV schriftlich per Post mitgeteilt.

Stopp Littering Aktion

Als Ihr Umweltgemeinderat darf ich Sie auch heuer wieder zur alljährlichen Stopp Littering Aktion einladen. Für ein sauberes Pöchlarn treffen wir uns am Samstag, den 13. April



2019, um 8 Uhr am Bauhof Pöchlarn. Im Anschluss an die Aktion gibt es für die TeilnehmerInnen wie gewohnt eine kleine Jause im Gasthaus Gramel. Ich freue mich auf Ihre Mithilfe.

Benjamin Wippel-Fasching
Umweltgemeinderat

Beachtung von Verkehrszeichen

Als Bauhofleiter möchte ich Sie darauf hinweisen, dass Verkehrszeichen (VZ), die von Gemeindebediensteten aufgestellt wurden, auch ihrer Bestimmung gerecht anerkannt werden müssen.

Öffentliche Müllsammelstellen

Das seitliche Ablagern von Müll, Glas, Metall usw. bei öffentlichen Sammelstellen ist nicht erlaubt. Abgelagerter Müll verursacht hohe Kosten für die Gemeinde. Die Entsorgung jeglichen Mülls ist in Wörth beim Altstoffsammelzentrum jeden Samstag von 7 bis 13 Uhr möglich. Danke für Ihr Verständnis.



Christian Wippel
Bauhofleiter
Tel.: 0676/6435911

Immobilienmarkt

Den **aktuellen Immobilienmarkt** (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie kostenlos im Stadamt Pöchlarn oder auf www.poechlarn.at unter **Bürger-service – Wohnung und Immobilien**. Wenn Sie Wohnungen, Häuser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese kostenlos auf unserer Immobilienliste veröffentlichen.

Frau Huber: Tel. 02757/2310-26
ulli.huber@poechlarn.at

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ und das Burgenland

Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690980994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache. Wir unterstützen Sie in allen Belangen von Behindertenangelegenheiten. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Tätigkeitsbereich.

Sozialversicherung und Pensionsanstalten

Invalideitspension, Reha-Maßnahmen, Pflegegeld, Beratung bei Rezeptgebührenbefreiung, Klagevertretung bei Pensionen und Pflegegeld

AUVA

Antrag auf Unfallrente und Berufskrankheit, Klagevertretungen

Arbeitsassistenz

Vermittlung an unsere MitarbeiterInnen des Partnervereins ÖZIV

Bundessozialamt

- › Antragstellung Behindertenpass
- › Antragstellung Feststellung zum begünstigten Behinderten
- › Beratung zu sämtlichen Förderanträgen des Bundessozialamtes

Beratung und Unterstützung

- › Beratung zur Erlangung des Parkausweises 29b
- › Beratung Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung
- › Antrag auf die Erlangung des Euro-Key-Schlüssels für Behinderten-WC
- › Antrag auf Fernseh- und Rundfunkbefreiung
- › Antrag auf Fernsprechezuschuss
- › Antrag auf Befreiung von der Ökostromabgabe
- › Beratung im Steuerrecht für behinderte Menschen
- › Beratung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Einladung zu den KOBV-Stammtischen 2019

Der Obmann und sein Ortgruppenteam laden Sie herzlich zu einem Stammtischtreffen der Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung ins Gasthaus Gramel, Anton Schleckerstraße 1, 3380 Pöchlarn ein.

Besuchen auch Sie einen der Gruppenabende, Sie werden sehen: Sie sind nicht alleine! Nehmen Sie an Gesprächsrunde mit Gleichgesinnten teil und erhalten Sie Informationen, praktische Tipps und Hinweise zur Verbesserung Ihrer Lebensqualität. Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns über jede(n) Teilnehmer(In). Nehmen Sie Verwandte, Freunde und Bekannte gerne zu unseren Treffen mit.

Stammtischtreffen finden am

13.3.2019, 12.6.2019, 11.9.2019, 13.11.2019

jeweils von 17 bis 20 Uhr statt.

Mitglieder, die bei uns im SMS-Dienst gespeichert sind, erhalten die Termine kurzfristig auf ihr Mobiltelefon übermittelt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre geschätzte Teilnahme.

Das Ortsgruppenteam Pöchlarn

Sprech- und Beratungstermine 2019 des KOBV

Ort: Frühere Stadtgemeinde „Kindergarten“

Regensburgerstraße 11, Gamingerhof, 3380 Pöchlarn

Zeit: von 9 bis 11 Uhr

Februar Dienstag, 19.2.2019

März Dienstag, 19.3.2019

April Dienstag, 16.4.2019

Mai Dienstag, 14.5.2019

Juni Dienstag, 18.6.2019

September Dienstag, 17.9.2019

Oktober Dienstag, 15.10.2019

November Dienstag, 19.11.2019

Dezember Dienstag, 17.12.2019

Im August und Juli finden wegen der Sommerpause keine Sprechstunden statt.

Informationen

Info-Telefon Bezirk Melk: 0676/7262341

E-Mail: weiherweg@hotmail.com

Website: www.kobv.at

Unser Service-Magazin KOBV erscheint vier Mal im Jahr und kann im Stadtamt der Stadtgemeinde Pöchlarn abgeholt werden.

Haushaltsplan für das Jahr 2019 der Stadtgemeinde Pöchlarn



Spätestens sechs Wochen vor Beginn des neuen Haushaltsjahres hat der Bürgermeister den Entwurf des Haushaltsplan-Voranschlages zu erstellen und zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Der Entwurf des Voranschlages bildet die Grundlage für die Verwaltung aller Einnahmen und Ausgaben und ist mindestens zwei Wochen vor Beginn des Haushaltsjahres vom Bürgermeister dem Gemeinderat vorzulegen, um diesen nach sorgfältiger Prüfung zu beschließen.

Der Haushaltsplan (Budget 2019) der Stadtgemeinde Pöchlarn wurde am 27.11.2018 im Rahmen einer Finanzausschusssitzung diskutiert bzw. geprüft und am 4. Dezember 2018 in der Gemeinderatssitzung mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Im Budget werden Zahlen des **Ordentlichen Haushaltes (OHH)** verbucht. Darunter fallen Allgemeine Verwaltung, Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Unterricht, Erziehung und Sport, Kunst und Kultur, Soziale Wohlfahrt, Gesundheit, Straßen- und Wasserbau, Verkehr, Wirtschaftsförderung, Parkanlagen, Öffentliche Beleuchtung, Bauhof, Freibad, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Hausverwaltung und Finanzwirtschaft. Die Gesamtsummen (Einnahmen und Ausgaben) belaufen sich auf jeweils EUR 10.302.900.

Zusätzlich werden im **Außerordentlichen Haushalt (AOHH)** Investitionen, die im kommenden Jahr geplant und umgesetzt werden sollen, dargestellt. Diese belaufen sich auf ca. EUR 2.379.700 und umfassen unter anderem:

- › Straßenbauten (EUR 1.312.000)
- › Umsiedelung Standesamt (EUR 380.000)
- › Unterstützung Aufbahrungshalle (EUR 100.000)
- › Planungskosten Projekt Stadtbad (EUR 50.000)
- › Stadterneuerungsprojekt Renovierung Brunner Kapelle (EUR 100.000)
- › Erweiterung Wasserversorgungsanlage und Abwasseranlage (EUR 135.800)

Finanziert werden die geplanten Investitionen durch Zuführung vom OHH, Förderungen vom Land Niederösterreich und einer Kreditaufnahme in Höhe von voraussichtlich EUR 1.246.300. Aufgrund der geplanten Investitionen planen wir im Jahr 2019 unser Kreditsaldo um EUR 308.000 zu erhöhen.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Gemeindeamt, welche an der Mitwirkung und Erstellung des Budgets 2019 mitgearbeitet haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt unserem Buchhalter Erich Wilhelm, Bürgermeister Franz Heisler und allen Mandatarinnen und Mandataren, die sich intensiv in den Sitzungen mit den Zahlen auseinandergesetzt und somit einen positiven Beschluss in der Gemeinderatssitzung herbeigeführt haben.

Vize-Bgm. Markus Mandic, BEd
Finanzreferent



Sterbefälle im Jahr 2018

Jänner

Josef Stummer
Aloisia Koci
Johanna Brustbauer
Hermine Gaffal

Februar

Josef Dichtl
Waltraud Grünsteidl
Maria Schübl
Anna Grabmaier
Gottfried Kaufmann
Helene Müller
Pauline Gutauer
Bernd Krause

März

Maria Schübl
Anna Grabmaier
Gottfried Kaufmann
Helene Müller
Pauline Gutauer
Bernd Krause

April

Hans Nutz
Margarete Mayr
Helmut Nutz
Kurt Hochreiter
Gerit Fasching

Mai

August Johann Prischl
Helmut Josef Krammer
Karl Anton Tvarozka
Maria Dehu
Theresia Blum
Franz Praig
Johann Winkler
Inge Schlechta

Juni

Josef Gerhard Maresch
Eva Streit
Helene Hager

Juli

Mag. Edgar Haberl
Maria Klara Pfeisinger
Katharina Affengruber

August

Maria Walter
Dkfm. Franz Johann Schober
Ida Koch
Stefanie Ziegelwanger
Berta Heisler

September

Leopoldine Lugbauer
Andreas König
Katharina Schopfhauser



Oktober

Edeltraud Maller
Zäzilia Schmoll
Anton Höflinger
Gerta Hafenrichter

November

Stefanie Loe
Hildegard Hofbauer
Henriette Riegler

Dezember

Ing. Wolfgang Haiden
Karoline Ihm
Theresia Helmreich
Gertrud Mück
Franz Macher
Günter Stanek
Maria Ruzicka
Erwin Pallan
Anna Heiß

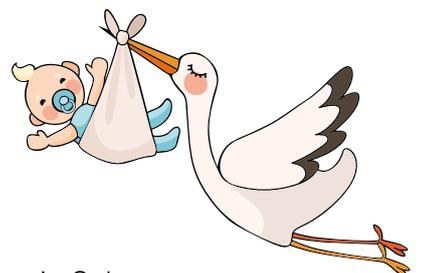
Hochzeiten 2018

Im Jahr 2018 haben 49 Paare die Ehe geschlossen.



Geburten 2018

Im Jahr 2018 durften wir uns in Pöchlarn über 24 Babys freuen.



Aus Datenschutz- oder persönlichen Gründen dürfen wir personenbezogene Daten wie Geburtstage, Hochzeiten und Geburten nicht mehr mit Namen anführen. Wir bitten um Ihr Verständnis.



Der Neujahrsempfang 2019

Der Start ins Neue Jahr beginnt in Pöchlarn traditionell mit dem von Vizebürgermeister Markus Mandic organisierten Neujahrsempfang des Bürgermeisters.

Dieser fand heuer am 25. Jänner 2019 in der großen Halle der Firma Drascher statt. Die Mitarbeiter des Bauhofes, ein Team der Stadtgemeinde und die Gärtnerei Fuchs haben dabei im Vorfeld ganze Arbeit geleistet und die Halle, in der normalerweise Häuser „gebaut“ werden, zu einem Festsaal umgebaut. Weit über 300 Gäste folgten

der Einladung und verbrachten in stimmungsvoller Atmosphäre einen informativen und gemütlichen Abend.

Musikschuldirektor Bernhard Thain führte als Moderator durch das Programm und wechselte zwischendurch als Posaunist und Dirigent zur Big Band, die für die musikalische Umrahmung sorgte.

Neben dem Rückblick auf 2018 und der Vorschau auf die Projekte des neuen Jahres gab es wieder zahlreiche



Präsentation der Betriebe:
Christian Falk und Susanne Wiewerk



Thomas Traxler von der Fa. Drascher und Bürgermeister Franz Heisler bei der Präsentation des Bildes „Ping“

Ehrungen. Bürgermeister Franz Heisler ehrte besonders verdiente Vereinsmitglieder und bedankte sich außerdem bei verdienten BürgerInnen der Nibelungenstadt Pöchlarn. Ihnen überreichte er eine Urkunde sowie ein Bild der Künstlerin Ping. Mit diesem besonderen Geschenk, das eine Ansicht Pöchlarns zeigt und von den beiden Firmen Malerei Humer und Glaserei Winter in Kooperation produziert wurde, sollte nicht nur der Dank für Einsatz und Engagement in unserer Stadt zum Ausdruck gebracht werden, sondern auch die besondere Verbundenheit der geehrten Personen zu Pöchlarn symbolisiert werden.

Auch neue Betriebe bekamen im Rahmen des Neujahrsempfangs eine Bühne, um sich und ihre Produkte vorstellen zu können. Mit viel Herzblut und Begeisterung präsentierten sich die sieben Unternehmerinnen und Unternehmer.

Für den guten Ton und ein ganz besonders stimmungsvolles Ambiente sorgte die Technik und das Lichtdesign der Firma Wiewerk.

Im Anschluss an den offiziellen Teil lud Bürgermeister Franz Heisler zum Buffet, das mit wunderbaren Schmanckerln aus dem Ab-Hof-Betrieb Gröbel und dem Einsatz der ganzen Familie für die Gäste bereitgestellt wurde. Das K&K Stadtkaffee sorgte mit einem fleißigen Team für die Getränke.

Zusammenhalt und Engagement waren den ganzen Abend über spürbar. Erfreut und dankbar darüber, können wir mit Zuversicht in das Neue Jahr starten, das uns sicherlich wieder viel Neues und Innovatives in allen Bereichen bringen wird.



Die Teams der Fa. Gröbl (links) und vom K&K (rechts) übernahmen die Bewirtung.



Stadtkapelle Pöchlarn: Christoph Rank, Markus Prankl



Pensionistenverband: Erika Strauss



Seniorenbund: Franz Komarek



Klöppelverein: Maria Winkler, Adelheid Fraiss, Luise Gruber



Kameradschaftsbund Pöchlarn und Umgebung: Franz Offendorfer, Hofrat Georg Fuchs, Gabriele Kaufmann, Franz Hochstätger



Verdiente Bürger:
Robert Gattermayer



Verdiente Bürger: Leopold Rank



Stadtmuseum Arelape Bechelaren Brigitte Kloimüller mit Obmann Walter Resch



Verdiente Bürger:
Herta Potoapow-Kittenberger



Pfadfindergruppe Pöchlarn:
Trude und Günter Kirchner



Sportunion Nibelungenau, Sektion
Hallenhobbyfussball: Hermann Horn



Feuerwehr Pöchlarn: Raphael Petranovic, Daniel Albrecht



Verdiente Bürger: SR Franz Stummer



Schachclub Pöchlarn: Walter Fasser



Verdiente Bürger: Veterinär Mag. Herbert Kern



Zillensportverein Pöchlarn: Daniel Hofegger, Dominik Albrecht,
Franz Kranawetter, Mathias Auer



Verdiente Bürger: Günter Kirchner,
Manfred Amesberger



Verdiente Bürger: Leopoldine Winkler



Sportunion Naturfreunde Pöchlarn: Marion Groß, Marion Reitler



Fabian Amstler betreute
die Topothek



Union Ruderverein Pöchlarn:
Emma Gutsjahr, Günter Fischhuber



Bernhard Thain, Moderator und
Direktor der Musikschule Donauklang

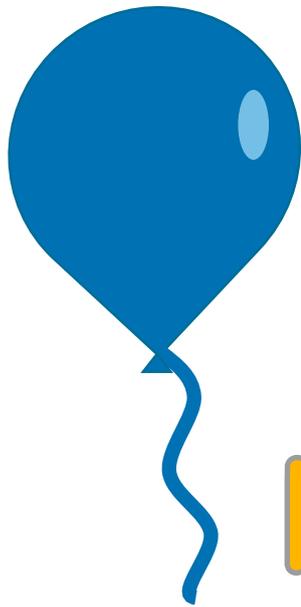
Advent, Advent, auch eine Kerze in der Wichtelstube brennt.

Wichtel Stube



Auch heuer waren wir in der Gärtnerei Fuchs und haben uns einen Adventkranz ausgesucht, der von Herrn Pfarrer Peter geweiht wurde. Ganz besonders möchten wir uns bei Frau Amstler bedanken, die uns für unseren Adventkalender zwölf Paar Socken strickte. Die Gemeinde Pöchlarn schenkte uns eine selbstgebaute Krippe von Herrn Wippel – herzlichen Dank auch dafür. Zu unserer Adventfeier luden wir unsere Nachbarn ein, um gemeinsam unsere selbstgebackenen Kekse zu genießen, Punsch zu trinken und zu singen.





KINDER- FASCHING

am Sonntag, 03.03.2019

von 14:30 bis 16:30 Uhr

im Pfarrzentrum Pöchlarn

mit der Katholischen Jungschar & Jugend Pöchlarn

**WIR FREUEN UNS AUF
IHREN BESUCH!**



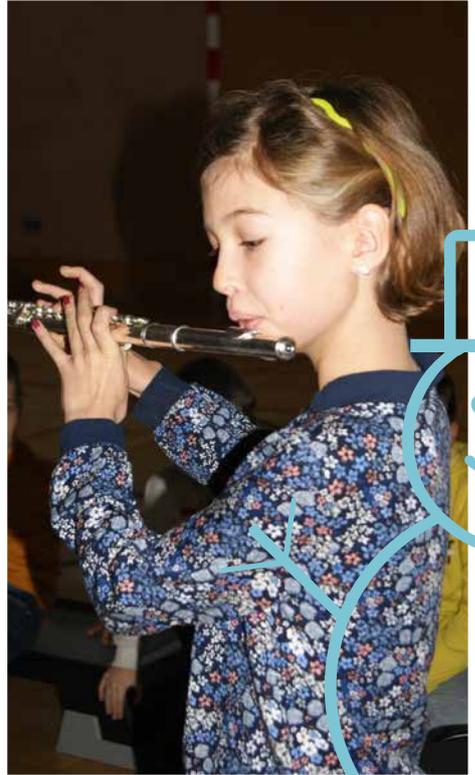


Schulweihnacht in der VS Pöchlarn

Erstmals seit vielen Jahren feierten die Kinder, LehrerInnen und das Schulwarteteam der VS Pöchlarn in diesem Schuljahr ohne Zuschauer eine besinnliche Vorweihnacht. Ohne Stress und intensive Proben fanden sich schon frühmorgens alle am letzten Freitag vor den Ferien im kleinen Turnsaal ein. Echte Kerzen und unser Adventkranz in der Mitte verliehen dem Saal eine andächtige Stimmung. Die Beiträge der Kinder waren auch diesmal großartig. Lieder einzelner Klassen wechselten sich mit Gedichten, Instrumentalbeiträgen, Klanggeschichten und den weihnachtlichen Gedanken aller Klassen ab. Mit einem abschließenden gemeinsamen Lied ließen wir eine äußerst stimmungsvolle Feier ausklingen.

Das Kollegium der VS Pöchlarn wünscht allen Leserinnen und Lesern für 2019 alles Gute!







Neues aus der ÖKO Mittelschule Pöchlarn

Schule soll Spaß machen und auf das Leben vorbereiten

Das Schulleben in der Öko Mittelschule NMS Pöchlarn ist sehr spannend. Durch vielfältige Bildungsangebote soll den SchülerInnen möglichst selten langweilig werden. Intensive Lernphasen wechseln sich mit kreativen und erlebnisreichen Unterrichtsinhalten ab.

Schule soll Freude bereiten, will Talente finden, möchte die Leistungsbereitschaft wecken und darf auch Spaß machen. Klar ist aber auch: Die Schule muss auf das Leben vorbereiten. Lernen bedeutet Arbeit, erfordert Disziplin und kann auch herausfordernd sein.

Rückblick 2018

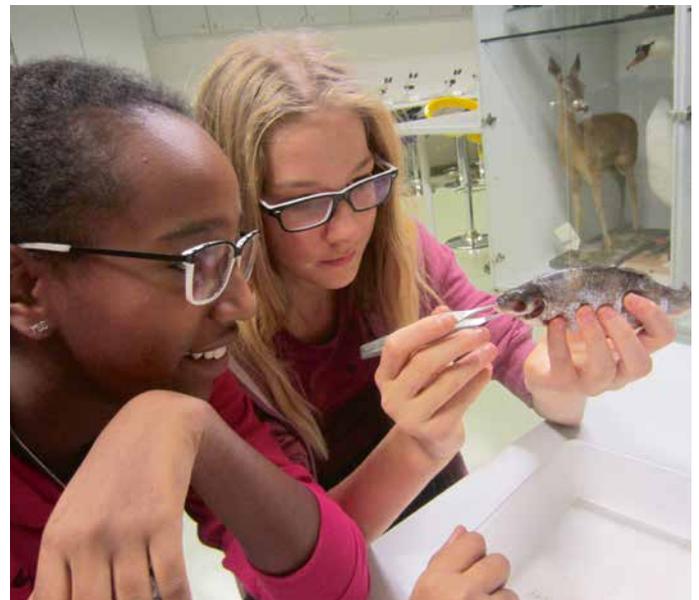
Mit einem Rückblick auf das Kalenderjahr 2018 wollen wir Ihnen durch Berichte und Bilder einen kleinen Einblick in das Schulleben der Öko Mittelschule NMS Pöchlarn gewähren.

Ökologie ist (immer) modern

Seit 1992 wird an unserer Schule der ökologische Schwerpunkt unterrichtet. Über all die Jahre besuchten zwischen 70 % und 75 % aller SchülerInnen das Unterrichtsfach ÖKOLOGIE.

Darüber hinaus orientieren sich auch das gesamte Schulleben sowie verschiedene Lernangebote und -inhalte an ökologischen Kriterien. Klimawandel, Ernährung, Naturschutz und Energiehaushalt sind nur einige aktuelle Themen, die unsere Jugend jetzt und später als Erwachsene sehr beschäftigen werden. Sie werden an der ÖKO Mittelschule nicht nur in den ÖKO-Stunden behandelt. Mindestens $\frac{3}{4}$ aller ÖKO-Stunden finden außerhalb des Schulhauses statt, Naturbegegnungen stehen im Mittelpunkt („Outdoorunterricht“). Dabei werden die Themen durch viele Fachrichtungen aufgearbeitet: vorrangig Biologie, aber auch Geografie, Chemie, Physik, Werken, Bildnerische Erziehung – Kunst, u.v.m.





ÖKO-Woche

Der Höhepunkt in jedem ÖKO-Jahr ist die ÖKO-Woche. Sie führt die Kinder in verschiedene Gegenden Österreichs, um dort Natur und Menschen kennenzulernen. Für unser ÖKO-Lehrerteam ist der ÖKO- und

Projektunterricht sehr arbeitsintensiv, aber das gemeinsame Naturerleben mit den SchülerInnen sowie die Freude an der Arbeit lassen sie die Strapazen vergessen und sind Motivation für die nächste ÖKO-Tour.





Sport und Bewegung Sportgütesiegel in Gold für 2017/18

Unser Sportunterricht, aber auch darüber hinaus viele sportliche Angebote, werden wieder mit dem „Sportgütesiegel in Gold für 2017/18“ ausgezeichnet. Die Übergabe findet am 27.2.2019 in Biedermannsdorf durch Frau Landesrätin Dr. Petra Bohuslav statt.

Unsere Schule ist neben der Sportmittelschule Ybbs die einzige im Bezirk Melk mit dieser höchsten Auszeichnung und eine der wenigen Mittelschulen in Niederösterreich, die ohne sportlichen Schwerpunkt ein „goldenes“ Bewegungsangebot für unsere Kinder hat. Dafür sind neben der sehr guten Ausstattung (Sporthalle, Turnhalle, Leichtathletikanlage) auch unsere engagierten SportlehrerInnen verantwortlich.

Englischnitiative mit unserem Native Clint Lishman

Die Fremdsprachenkompetenz ist für den Beruf, aber auch für das Privatleben wichtig. An unserer Schule wollen wir die Ressourcen an Unterrichtszeit für den Erwerb der englischen Sprache bündeln. Daher gibt es viele Initiativen: Englisch als Arbeitssprache, English Project Days, English Conversation als Wahlpflichtfach (in den 3.

Klassen) und eine Englischstunde „Conversation“ in den 4. Klassen. Die Kinder sollen vor allem das „Everyday English“ beherrschen, um Englisch wie selbstverständlich zu verwenden und sich in einer globalisierten Welt erfolgreich zu bewegen.

Berufsorientierung und Digitalisierung

Mit einer Pflichtstunde in der 3. Klasse und zahlreichen Realbegegnungen – Besuch durch Firmen in der Schule oder Besuche in den Betrieben – werden die jungen Menschen auf die Möglichkeiten im späteren Berufsleben vorbereitet. Das zeigenswerte Angebot an unserer Schule wurde durch eine Jury der WKNÖ mit dem „Berufsorientierungsgütesiegel“ ausgezeichnet – ein Preis, dessen Zuerkennung strenge Kriterien und eine starke Auslese zugrunde liegen. Daher sind wir – SR Linda Wögerer und ihr Team – auf den Preis sehr stolz. Das Beherrschen der digitalen Medien, das Wissen um die Gefahren aus dem Internet und ein verantwortungsbewusster Umgang mit den neuen Medien sind schon lange Zeit fester Bestandteil des Unterrichtsangebotes. Mit dem Freigegegenstand „Informatik“ und seit 2017/18 zusätzlich durch den Pflichtgegenstand „Digitale Bildung“ werden Kinder auf die digitale Welt vorbereitet. Dafür stehen den SchülerInnen über 50 Computer zur Verfügung.

Nachmittagsbetreuung

Um die Familien bei der Kinderbetreuung zu unterstützen, gibt es an der Mittelschule schon einige Jahre die Nachmittagsbetreuung. Freizeitpädagogin Rita Lechner ist hauptsächlich für die Freizeitbetreuung zuständig, LehrerInnen der Mittelschule helfen den Kindern in der Lernzeit bei Lernproblemen, bei den Hausübungen bzw. geben „Gratisnachhilfe“.

Aussicht auf 2019

Das neue Pädagogikpaket bringt AHS Leistungsgruppen bereits im Schuljahr 2019/20

Das im Parlament beschlossene Pädagogikprojekt bedeutet für die Neue Mittelschule eine durchaus positive Weiterentwicklung. So soll es wieder klare Leistungsniveaus geben, die beiden Notenskalen – jeweils von 1 bis 5 – werden ab der 6. Schulstufe die Kompetenzen der SchülerInnen deutlicher beschreiben und den Eltern über das Leistungsniveau ihres Kindes genauer Auskunft geben.

Unterricht auf AHS-Niveau

Ganz wichtig für LehrerInnen, Kinder und Eltern ist die Einführung des „AHS Standard“. Dieser verdeutlicht, dass in den Hauptgegenständen auf „AHS-Niveau“ unterrichtet wird. Damit ist für die Eltern und die Kinder der Volksschule eine sehr gute Alternative zum Besuch einer AHS-Unterstufe gegeben: Kinder ersparen sich Stress durch die lange Anfahrt und durch überfüllte AHS-Klassen bzw. Wanderklassen.

In den Mittelschulen gibt es durch niedrigere Klassenschülerzahlen mehr Zeit (= mehr Förderung) pro SchülerIn. Für Kinder, die nicht in jedem Gegenstand AHS-Niveau erreichen können oder wollen, gibt es das „Standard-Niveau“. Unser Ziel ist es, durch Fördern möglichst viele Kinder auf das AHS-Niveau zu heben. An der ÖKO Mittelschule sollen die Leistungsgruppen bereits ab dem Schuljahr



2019/20 umgesetzt werden, ein Lehrerteam an der ÖKO Mittelschule arbeitet bereits an der Umsetzung.

Teamteaching zur Förderung und Orientierung

Das Teamteaching wird es weiterhin in der 1. Klasse Mittelschule und allenfalls in der 2. Klasse geben. Es dient vor allem der Förderung und gibt Zeit bzw. Gelegenheit für Orientierung und Angewöhnung. Die Schulleitung kann entscheiden, ob und ab wann dauerhafte Leistungsgruppen gebildet werden. Frühestens sind dauerhafte Leistungsgruppen ab der 6. Schulstufe möglich. Es ist geplant, dass es darüber im Schulforum einen Entscheid geben wird.





10 Jahre

Wir feiern Jubiläum

Vor zehn Jahren formierte sich bei der Startveranstaltung des zweiten Stadterneuerungsprozesses Pöchlarn im Mai 2009 eine Gruppe von Bürgerinnen und Bürgern, die sich sozialen Themen widmen wollte. Sie gründeten das „Soziale Netzwerk Pöchlarn“. In den vergangenen Jahren engagierten sich viele Menschen ehrenamtlich und eine große Zahl von Projekten konnte erfolgreich durchgeführt werden:

Lernbegleitung

Bildung ist der Schlüssel zu einem selbstbestimmten, glücklichen Leben. So war auch heuer wieder die kostenlose Lernbegleitung für Schülerinnen und Schüler der Pflichtschulen in Pöchlarn unser wichtigstes Projekt. Sie findet während der Schulzeit jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr in unserer Lernwerkstatt (alter Kindergarten im Gaminghof) statt.

Deutschunterricht

In den letzten drei Jahren war der Deutschunterricht der zugezogenen Flüchtlinge eine große Herausforderung. Mittlerweile benötigen ihn nur mehr einige Einzelpersonen. Drei engagierte Lehrerinnen stellen sich dazu abwechselnd zweimal wöchentlich zur Verfügung.

Interkulturelle Handarbeit

Eine interkulturelle Handarbeitsgruppe trifft sich jeden zweiten Mittwochvormittag von 9 bis 11 Uhr, um

SOZIALES NETZWERK PÖCHLARN

gemeinsam kreativ tätig zu sein. Die Termine finden Sie im Schaukasten beim Eingang. Der Einstieg für alle Interessierten ist jederzeit möglich.

Umweltbewusstsein schaffen

Im April fand in der Lernwerkstatt eine Informationsveranstaltung über den umweltbewussten Einkauf von Lebensmitteln statt. Der Vortrag richtete sich speziell an zugezogene Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Interreligiöser Dialog

Zum besseren gegenseitigen Verständnis wurde in Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Melk ein interreligiöser Dialog gehalten. Diese Diskussionsveranstaltung fand im März im Hoftreff Pöchlarn statt.

Hilfe und Unterstützung

Immer wieder ist das ehrenamtliche Team des Sozialen Netzwerkes gefordert, Menschen in Pöchlarn in den verschiedensten Situationen Hilfe und Unterstützung zu gewähren. Die finanziellen Mittel dazu resultieren aus Spenden, zum Beispiel gab es heuer wieder eine Zuwendung des Stadtmarketings Pöchlarn. Für die kostenlose Benützung der Räumlichkeiten im alten Kindergarten danken wir der Stadtgemeinde Pöchlarn.

Das Team: Helene Bergner, Helga Steiner, Hadmut Eiler-Rille, Christine Stöbich, Ilse Dörflinger und Ayse Ertugrul

Herzliche Einladung zur Handarbeitsgruppe

Unser Motto:

Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität

Neue Termine ab Frühjahr 2019

von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Mi, 13. Februar 2019

Mi, 27. Februar 2019

Mi, 13. März 2019

Mi, 27. März 2019

Mi, 10. April 2019

Mi, 24. April 2019

Gamingerhof (alter Kindergarten)

Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.

Bei offenen Fragen: Helga Steiner,

Telefon: 0664/1516226 oder helga.steiner@hmst.at

Ferialjob

Kulturvermittler im Oskar Kokoschka Haus

Von Juli bis Mitte September sucht das Oskar Kokoschka Museum FerialpraktikantInnen, die als KulturvermittlerIn Führungen in Deutsch und Englisch durchführen.

Bei Interesse senden Sie bitte eine schriftliche Bewerbung an:

Stadtgemeinde Pöchlarn

Ingrid Freytag

Kirchenplatz 1

3380 Pöchlarn

ingrid.freytag@poechlarn.at

Kinderferienbetreuung



In der Kleinregion Nibelungengau wird auch in den Sommerferien 2019 wieder eine organisierte Kinderbetreuung für Kindergarten- und Volksschulkinder im Alter von 3–10 Jahren durchgeführt.

Besonders für berufstätige Eltern, aber auch als Abwechslung für zu Hause betreute Kinder, stellt dieses Ferienangebot eine willkommene sowie kostengünstige Variante gemeinsamer Freizeitgestaltung mit pädagogisch geschultem Betreuungspersonal dar.

Termine:

Volksschulkinder: 1. Juli bis 30. August

Kindergartenkinder: 22. Juli bis 9. August

Die Betreuung findet Montag bis Freitag statt, halbtags (7.00–13 Uhr)

Betreuungsort: je nach Bedarf in den Gemeinden der Kleinregion.

Der **Elternbeitrag pro Woche** beträgt € 32,-

Ermäßigung: Beitrag für das zweite Kind der selben Familie € 23,- und ab dem dritten Kind € 15,-

Wir bitten, den Kindern eine Jause mitzugeben, Wasser und Verdünnungssäfte werden bereit gestellt.

Anmeldungen sind möglich bis spätestens 22. März 2019 bei Ihrem Gemeindeamt vor Ort oder beim Kleinregionsmanagement: 02757/24033; nibelungengau@poechlarn.at

Anmeldeformulare liegen am Gemeindeamt auf bzw. können auf der Homepage der Kleinregion www.nibelungengau.regionalverband.at downgeloadet werden.



Das Jahr 2018 der Feuerwehrjugend Pöchlarn

Auch in diesem Jahr durften wir wieder zwei neue Jugendmitglieder begrüßen. Somit hat die FJ Pöchlarn mit Stand Dezember 2018 einen Mitgliederstand von 20 Kindern.

Im vergangenen Jahr gab es einiges zu bewältigen:

Elternabend mit Schauübung

Der Jänner startete mit einem Elternabend und einer Schauübung (Menschenrettung aus KFZ). Dabei konnten sich die Eltern von dem Wissen und dem Können ihrer Kinder überzeugen und selber bei der aufgebauten Rettungsruutsche aus dem Obergeschoss des Feuerwehrhauses „flüchten“.

Faschingsumzug

Im Februar nahm die Feuerwehrjugend am Faschingsumzug in Pöchlarn teil und begeisterte die Zuschauer mit einem selbst gebastelten Feuerwehrauto. Bei der Maskenprämierung erreichte sie den 5. Platz.

Wissenstest

Beim Wissenstest in St. Leonhard im März konnte die Jugend ihr Wissen unter Beweis stellen und alle Jugendmitglieder konnten somit ihre Abzeichen in Bronze, Silber und Gold entgegennehmen.

Abschnittsbewerb, Bezirksbewerb und Landeslager

Am 26. Mai hat unsere Jugend beim Abschnittsbewerb Melk in Roggendorf beim Leistungsbewerb in Silber den 2. Platz und in Bronze den 3. Platz geholt. Im Juni wurde dann der Bezirksbewerb in Altenmarkt abgehalten. Das Highlight war das Landeslager in St. Aegydt am Neuwalde mit über 5.000 TeilnehmerInnen aus ganz NÖ. Leider hat das Wetter nicht ganz mitgespielt, aber die Kinder machten auch daraus das Beste und hatten jede Menge Spaß.

Sommerlager

Ende Juli wurde unsere FJ von der Feuerwehrjugend Kl. Pöchlarn zum Sommerlager eingeladen, vier Tage Spiel und Spaß bei Schönwetter. Auch Teilnehmer aus Deutschland waren dabei. Bei diesem Lager konnte man sehen, dass Kameradschaft keine Grenzen kennt. Danke für die Einladung und die Organisation der Feuerwehrjugend Kl. Pöchlarn für dieses tolle Sommerlager.

FF Fest

Anfang August fand das FF Fest der Feuerwehr Pöchlarn statt, bei dem auch die Jugend ihren Teil geleistet und ausgeholfen hat, wo Not am Mann war.

FAM-Übungen

Bei den FAM-Übungen (Fortbildungszentrum Allgemeinmedizin) im Juni und September bei der Fa. Garant konnten die Kinder ihre Schauspielkünste herzeigen und als Verletzte die Ärzte und in diesem Jahr auch die Sonder-einsatzgruppe der Polizei „Cobra“ fordern.



Fertigkeitsabzeichen Wasserdienst

Im September fand das Fertigkeitsabzeichen Wasserdienst des Bezirkes Melk in Albrechtsberg/Neubach statt, welches alle Jugendlichen bestanden haben. Für zwei unserer Jugendmitglieder war dieses Abzeichen ein besonderes Highlight. Das wochenlange Training machte sich bezahlt. Daniel Albrecht und Raphael Petranovic erreichten in der Wertungsklasse unter 27 Jahren beim Zillen-Fahren den hervorragenden **1. Platz**. Glückwunsch den beiden für diese ausgezeichnete Leistung!

Actionday

Am 20. und 21. Oktober stand der 24 Stunden Actionday der Feuerwehrjugend auf dem Programm, auf den sich die Kids schon das ganze Jahr über freuten. Denn in diesen 24 Stunden dürfen die Kinder Einsätze abarbeiten und zeigen, was sie das ganze Jahr über gelernt haben. In diesem Jahr war es eine eingeklemmte Person unter einem PKW, ein Fahrzeug in Vollbrand, ein Brandmeldealarm in einem Speditionsbetrieb in Pöchlarn mit anschließender



Brandbekämpfung und Personenrettung aus der Höhe sowie ein Öltreiben auf der Erlauf. Die Kinder haben alle vier Einsätze mit Bravour gemeistert. Ein herzliches Dankeschön den Firmen Lasselsberger und Gebrüder Weiss für das Zur-Verfügung-Stellen der Firmenareale.

Fertigkeitsabzeichen

Das Fertigkeitsabzeichen „Melder“ stand im November an und auch dieses wurde mit ausgezeichnetem Erfolg der Jugend bestanden. Bei diesem Abzeichen geht es um die Bedienung der Funkgeräte, das richtige Absetzen eines Funkgespräches und das richtige Erkennen von Warn- und Alarmsignalen (Sirensignale).

Adventmarkt

Zum ersten Mal war auch die FF Pöchlarn Anfang Dezember beim Adventmarkt in Pöchlarn dabei, wo Aktive und Jugendliche gemeinsam die Bevölkerung von Pöchlarn und Umgebung mit Krampusburgern und Glühwein verköstigten.

Weihnachtsfeier

Bevor gefeiert wurde, fand im Dezember zudem die Erprobung in der eigenen Feuerwehr statt. Bei geschlossenen Rollläden zeigten und erklärten die Kinder Geräte im HLF 3 und führten deren Anwendung vor. Anschließend folgte die Weihnachtsfeier mit dem Jahresabschluss der FJ Pöchlarn.

Im Gesamten war das Jahr 2018 wieder ein erfolgreiches Jahr mit vielen geleisteten Stunden.

Kinder	20	Betreuer	4	Gesamtstunden
Anlässe	84	Anlässe	112	
Stunden	4.948	Stunden	1.205	6.153

Bedanken möchten wir uns noch bei der Sparkasse für die Poloshirts, Sigrid Pichler für die Nikolaussackerl, Ost-ronger Tannenhof, Fam. Mühlberger für den Christbaum und natürlich bei den Mitgliedern der Feuerwehr Pöchlarn für die Unterstützung das ganze Jahr!

Die Feuerwehrjugend Pöchlarn



Rückblick der Freiwilligen Feuerwehr Ornding

Das Jahr 2018 ist zu Ende und somit ist es für die Freiwillige Feuerwehr Ornding wieder einmal Zeit, einen kurzen Rückblick auf das abgelaufene Jahr zu machen.

Keine großen Katastropheneinsätze

Im Allgemeinen war es aus Sicht der Feuerwehr ein eher ruhiges Jahr ohne größere Katastropheneinsätze. Dennoch wurden wir im abgelaufenen Jahr zu 18 Einsätzen gerufen:

- › 11 Brandeinsätze
- › 4 Technische Einsätze
- › 3 Brandsicherheitswachen

Für den Ernstfall bereit

Bei den Einsätzen wird uns die Notwendigkeit von regelmäßigen Kursen und Übungen immer wieder vor Augen geführt. Daher sei allen Kameradinnen und Kameraden herzlich gedankt, die sich immer wieder die Zeit nehmen, um Übungen und Weiterbildungsveranstaltungen zu besuchen. So wurden heuer von 23 Mitgliedern 16 Kurse besucht und dabei 180 Kursteilnahmestunden abgeleistet. Auch 203 Übungsstunden wurden von 77 Mitgliedern bei 10 Übungen aufgebracht.



Das Kommando bedankt sich anlässlich des 85. Geburtstages von Frau Agnes Staffenberger mit einer Ehrenurkunde für die langjährige Unterstützung und Gastfreundschaft.

Auch Feiern gehört dazu

Nach getaner Arbeit darf das Feiern natürlich auch nicht fehlen. So wurden im April das traditionelle Maibaumaufstellen und im Sommer wieder unser Stadtfest erfolgreich durchgeführt. In diesem Zusammenhang möchten wir uns sehr herzlich bei Familie Staffenberger für die Bereitstellung des Stadls und allen freiwilligen Helfern bedanken, ohne deren Unterstützung das Fest niemals in dieser Form stattfinden könnte. Als Dank und Anerkennung wurden im Oktober alle Helfer zu einem Ausflug eingeladen.

Investitionen in unsere Sicherheit

Die Feste der Freiwilligen Feuerwehr Ornding stellen nach wie vor die wichtigste Einnahmequelle für Ausrüstung und Feuerwehrbekleidung dar. 2018 wurden außerdem große Investitionen getätigt, wie der Austausch des Heizkessels im Feuerwehrhaus und die Anschaffung neuer Atemschutzgeräte. Dabei wurden wir auch von der Stadtgemeinde Pöchlarn großzügig unterstützt.

Abschließend wünscht Ihnen die gesamte Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Ornding für 2019 alles Gute und vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

15. BABY- und KINDERBASAR

Samstag, 30. März 2019, 14.00 – 16.00 Uhr

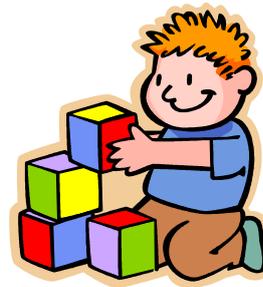
Feuerwehrhaus Ornding

Annahme:

SA, 30. 03. 2019, 9.00 – 11.00 Uhr

Abholung & Auszahlung:

SO, 31. 03. 2019, 9.00 – 10.00 Uhr



Der „Dorfverein Lebendiges Ornding“ und die MUKI-Runde Ornding verkaufen für Sie Ihre Kindersachen und geben Ihnen die Möglichkeit selbst günstige Schnäppchen zu ergattern! Außerdem werden Sie mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt.

JA bitte:

Baby- und Kinderspielzeug, Lego, Bücher, CDs, DVDs, Babyausstattung (zB Kinderwagen, ...), Sommersportartikel (Rad, Roller, Tretfahrzeuge, ...), Gewand für Frühjahr + Sommer, Umstandsmode, ...

NEIN danke:

Stofftiere, Winterbekleidung und -artikel, Werbespielzeug (McDonalds, Überraschungseier, ...), kaputte, schmutzige oder unvollständige Waren

**Warenlieferung nach ANMELDUNG in SCHACHTELN/Boxen;
Listen (1 € Gebühr) + Infos bei Fam. Komarek – kom3@gmx.at bzw.
0699 81 66 46 22. Alle Waren sind lt. Vorgabe zu beschriften!**

DORFVEREIN
Lebendiges
ORNDING

Ab € 25,-- Einkauf 1 Kaffee gratis!

*Der Spielplatz wurde mit dem bisherigen
Reinerlös erweitert – www.ornding.at*

Für abgegebene Ware wird keine Haftung übernommen.
10 % des Verkaufspreises und nicht abgeholte Waren werden dem
Veranstalter gespendet. Die Gebühr pro Liste (30 Stück) beträgt 1,- Euro.

niederösterreichische
DORFSTADT
erneuerung





Kinderfasching

Auch 2018 fand wieder der Orndinger Kinderfasching beim Dorfwirt statt. Viele verkleidete Gäste, ob Klein oder Groß, nahmen am lustigen Spektakel mit Spiel und Tanz teil. Ob bei der Mitmach-Tanzeinlage oder beim Hindernis-Pacour für Luftballon-Reiter – für jeden war etwas dabei.

Pflege der Blumenrabatte

Im März trafen sich einige fleißige Mitglieder des Dorfvereins mit den Anrainern und machten die Blumenrabatte entlang der B1 in Ornding frühlingstfit. Unter der Anleitung von Reinhard Oberleitner wurde totes Pflanzenmaterial geschnitten, Unkraut ausgezupft und Müll aus den Rabatten entfernt. Nun konnte der Ort wieder in frischem Glanz erstrahlen.

14. Orndinger Baby- und Kinderbasar

Am 14. April 2018 fand bereits die 14. Auflage des Orndinger Baby- und Kinderbasars statt. Die Hauptorganisation übernahmen wieder Matthias und Barbara Komarek. In Summe haben 66 Verkäufer/innen (nahezu Höchststand) mit 2.675 Stück die bisher größte Anzahl an Waren gebracht. Besonders schön war, dass von jedem/r Verkäufer/in Waren verkauft werden konnten. 22 % der



DORFVEREIN
Lebendiges
ORNDING

Jahresbericht 2018 Dorfverein Lebendiges Ornding



Verkaufsstücke wechselten den/die Besitzer/in. Damit blieben 2.000 Stück zum Zurücksortieren übrig. Dieser enorme Aufwand konnte nur mit einer großen Anzahl von freiwilligen Helfern/innen bewerkstelligt werden. Vielen Dank an die fleißigen Hände, die immer so viel Einsatz zeigen.

Der nächste Basar findet am 30. März statt.





3. KIDS Sommerprogramm und 1. Orndinger Sponsored Run

Auch im Sommer 2018 fand das mittlerweile 3. Orndinger KIDS Sommerprogramm statt. Das heurige Thema war BEWEGUNG und dazu fanden viele tolle Kurse statt. Ob Yoga4Kids, Volleyball, Tanzen, Fußball, Taekwando oder Klettern – es gab sehr vieles zum Ausprobieren und Entdecken.



Im Zuge des Sommerprogramms fand am 18. August 2018 auch der erste Orndinger Sponsored-Run statt. Dabei suchte sich jede/r Läufer/in eine/n Sponsor/in, bei dem er/sie die gelaufenen Runden für Geld einlösen konnte. Zusätzlich gab es für jede gelaufene Runde auch Punkte, die anschließend beim Grillfest für Pommes, Würstel, Limo, Eis oder Muffins eingelöst werden konnten. Die Kinder liefen ca. 66 km und die Erwachsenen Teilnehmer/innen ca. 69 km. Mit dem gesammelten Geld wurde ein Tischfußballtisch für die jungen und junggebliebenen Orndinger/innen angeschafft. Vielen Dank an alle Helfer/innen und Sponsor/inn/en. Ohne diesen tollen Zusammenhalt in unserem Dorf wären solche Events nicht möglich.





Senecura Sozialzentrum Pöchlarn

EABT-Brunch

Jedes Jahr werden die fleißigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu einem Weihnachtsbrunch im Festsaal des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn eingeladen. Auch heuer wurde vom Küchenteam ein leckeres Buffet gezaubert, das von Lachs über verschiedene Käsesorten bis hin zu süßen Köstlichkeiten im Glas reichte und keine Wünsche offen ließ.



Auf diesem Wege möchten wir noch einmal ein großes Dankeschön an die für uns so wichtigen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aussprechen!

Nikolausbesuch

Traditionell besuchten Nikolaus und Krampus (Gerald Albrecht und Andy Willatschek) auch in diesem Jahr die BewohnerInnen und verteilten Schnitten, Mandarinen sowie Briochekrampus. Die BewohnerInnen freuten sich ganz besonders über diesen Besuch.

Weihnachtskonzert der NMS Pöchlarn

Einen besonderen Nachmittag bereiteten die SchülerInnen der NMS Pöchlarn den BewohnerInnen. Sie spielten ein Weihnachtskonzert im Festsaal. Neben Weihnachtsliedern wurden Gedichte vorgetragen sowie Instrumentalstücke mit Gitarre und Flöte vorgespielt. Die BewohnerInnen genossen dieses Konzert in vollen Zügen und hatten große Freude an den musikalischen Einlagen der Kinder und LehrerInnen.



„aufhübschen“ lassen und bekamen auf Wunsch die Nägel lackiert, wurden geschminkt und durften sich Schmuck aussuchen. Die ehrenamtliche Mitarbeiterin Helga Lackinger kümmerte sich vor allem um die haarigen Angelegenheiten – sie föhnte und drehte Haare ein.

Am Nachmittag fand ein Konzert mit dem Männerchor „Herrn Hörn“ im Festsaal statt. Viele BewohnerInnen ließen sich dies nicht entgehen und schwärmten von den Stimmen der Sänger. Abends wurde in den schön gedeckten Wohnbereichen gemeinsam zu Abend gegessen, es gab musikalische Einlagen von den PflegemitarbeiterInnen und Geschenke wurden verteilt.

Christbaumschmücken, Beauty Day, Weihnachtskonzert

Gemeinsam von BewohnerInnen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wurden die Christbäume in den Wohnbereichen am 21. Dezember geschmückt. Bei einem Gläschen Sekt und weihnachtlicher Musik konnte man sich auf Weihnachten einstimmen.

Zeitgleich fand der Beauty Day statt. Bewohnerinnen konnten sich für das Weihnachtskonzert am Nachmittag

Neujahrsempfang

In diesem Jahr durften sich die BewohnerInnen über ein Konzert von „Mostbradlmusi“ im Festsaal des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn freuen. Ingrid Freytag an der Geige (und Gesang), Alfred Luger an der Steirischen Harmonika, Regina Luger an der Harfe und Alois am Kontrabass begeisterten die BewohnerInnen mit flotten, altbekannten Liedern. Gemeinsam wurde gesungen, getanzt und außerdem viel gelacht. Wir würden uns freuen, „Mostbradlmusi“ wieder einmal bei uns begrüßen zu dürfen.





Rückblick der KULTUR.WERK.STADT auf das Herbstprogramm 2018

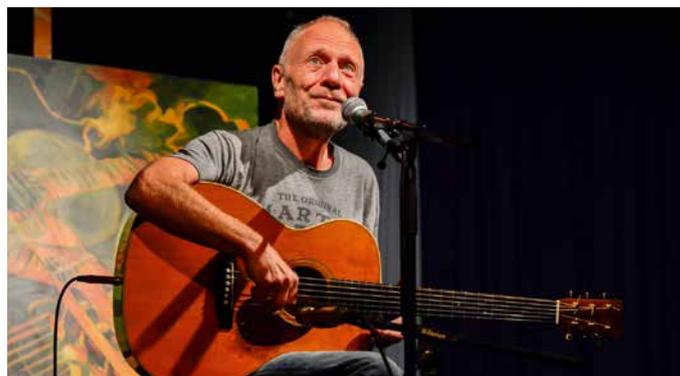
Im heurigen Herbst boten wir Ihnen wieder einige ganz unterschiedliche und unterhaltsame Programme an. Hoffentlich war auch für Sie etwas dabei!

Lesung Marlies Thuswald

Wir starteten mit einer besonderen Lesung. **Marlies Thuswald** las aus ihrem neuesten Werk „Echofarn“. Es wurde mit Bildern veranschaulicht (**S. Koller**) und von Live-Musik begleitet (**Benno Sterzer**), ein Ohren-Augen-Schmaus sozusagen. Mittlerweile hat sie auch einen Lyrik-Preis für ihre Texte erhalten.

Fantastische Filmabende

Sie konnten auch einige ausgezeichnete Filme, diesmal mit einem französischen bzw. österreichischen Schwerpunkt (in Kooperation mit **EU XXL Film**) sehen. Neu war, dass ein Filmabend (9.11. „Arthur & Claire“ mit Josef Hader) ein besonders schmackhafter war: Unter dem Motto „Film, Wein & Genuss“ verwöhnte uns **Peter Lameraner** mit besonderen Weinen und einem Schmankerl-Teller, bevor der Film gestartet wurde. Es war ein toller Erfolg mit über 50 BesuchernInnen. Im nächsten Jahr wird es sicherlich wieder so einen besonderen Filmabend geben.



Konzert mit Peter Ratzenbeck

Ein besonderer Hörgenuss war das Konzert mit Peter Ratzenbeck. Seine Art und Technik, Gitarre zu spielen, begeisterte die zahlreichen ZuhörerInnen. Ihm hat es bei uns so gut gefallen, dass er versprach, gerne wieder einmal bei uns zu spielen.

Barbaramotive

Barbara Neuhauser gehört zur jungen Generation der Singer/Songwriter. Sie präsentierte gemeinsam mit ihrer Band Barbaramotive ihre neue CD „Beyond“. Ein Genuss für Freunde moderner, junger Musik!

Spinning Wheel

Den Abschluss unseres Herbstprogramms bildete die Gruppe Spinning Wheel, die den trüben Novemberabend mit ihrer authentisch gespielten Musik erhellte. Die Genießer und Freunde irischer Musik tranken auch das eine oder andere Half Pint Guinness dazu – frisch vom Fass gezapft von **Fam. Hasic**.

Wir haben uns gefreut, mit Ihnen einige „genussvolle“ Abende verbringen zu dürfen. Das Frühjahrsprogramm ist bereits fertig und wir hoffen, dass Sie uns auch wieder recht zahlreich besuchen werden.

Ferdinand Rabl und das Team der
KULTUR.WERK.STADT – Rathauskeller Pöchlarn

Pfarrbücherei Pöchlarn

Steigende Besucherzahlen und aktualisierter Bücherbestand

Im Jahr 2018 konnte sich die öffentliche Bücherei der Pfarre Pöchlarn über steigende Besucherzahlen freuen. 2018 war für das neue Bücherei-Team ein arbeitsintensives Jahr. Der Bücherbestand wurde komplett durchgearbeitet und eine Inventur gemacht. „Ladenhüter“ wurden aussortiert und der Bücherbestand aktualisiert. Im September wurden die aussortierten Bücher beim Flohmarkt im Rahmen des Pfarrcafés verkauft. Restbestände können aktuell in der „Flohmarktkiste“ im Vorraum des Pfarrzentrums um eine kleine Spende erworben werden.

Auswahl zwischen 2.300 Medien

In unserer gemütlichen Bücherei finden Sie

› für Kinder:

- › Bilderbücher, Erstlese- und Vorlesebücher
- › Sachbücher mit Wissenswertem über Dinosaurier, Ritter, Weltall, Menschen und Tiere, etc.
- › beliebte Serien für Mädchen und Buben
- › Gesellschafts- und Lernspiele

› für Jugendliche:

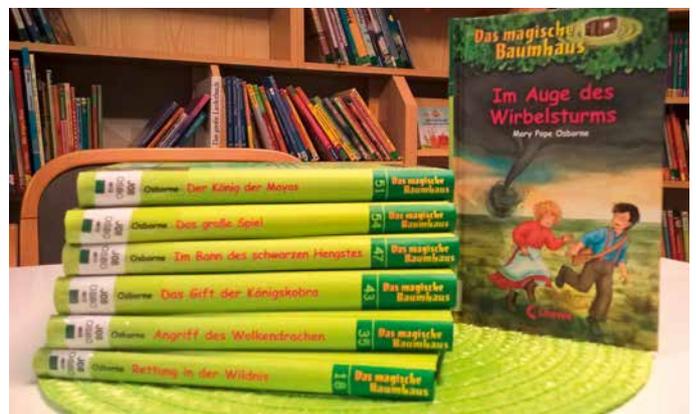
- › Sciencefiction und Berichte über schwierige Lebensphasen im Teenageralter

› für Erwachsene:

- › Romane, Krimis, Sachbücher, Biographien
- › Zeitschriften (Konsument, natur & heilen)
- › Hörbücher, DVDs und Musik-CDs für alle Altersstufen

E-Books

E-Books erfreuen sich steigender Beliebtheit. Jedes interessierte Büchereimitglied kann den Zugangscode in der Bücherei anfordern. Sie können aus 15.000 Medien auswählen.



Öffnungszeiten

Wir erfüllen gerne die Lesewünsche unserer Besucher

donnerstags 16.00 bis 8.00 Uhr

sonntags 9.30 bis 11.00 Uhr

im Untergeschoß des Pfarrzentrums Pöchlarn.

Nähere Informationen entnehmen Sie unserer

Website **buecherei-poechlarn.noebib.at**



Das
Bücherei-Team





Zauberhafte Stimmung bei der Pöchlerner Weihnacht am 1. und 2. Dezember 2018

Es ist Anfang Dezember. Die Stadt trägt ein leichtes Winterkleid. Viele fleißige HelferInnen haben ein zauberhaftes Weihnachtsdorf mitten in die Stadt gezaubert, als am Samstag der Kinderchor der Volksschule und Bürgermeister Franz Heisler den Genuss- und

Kunsthandwerksmarkt in Pöchlarn eröffnen. Beleuchtete Punschstände, die Christkindlstube, eine Bühne für die zahlreichen Darbietungen und zwei neue gemütliche Hütten, die für die Besucher zum Sitzen aufgestellt wurden, begeistern die großen und kleinen Gäste.





In den freien Geschäftsflächen des Kommunalzentrums bieten 25 Kunsthandwerker und Schmankerlproduzenten ihre besonderen Produkte an.

Als es dunkel wird, zaubert die ortsansässige Firma Wiewerk mit stimmungsvollem Licht eine ganz besondere Atmosphäre auf den Kirchenplatz. Alle Häuser erstrahlen in buntem Licht: Schneeflocken, Sterne und ein Weihnachtsmann im Rentierschlitten, der immer wieder über die Häuser fliegt, begeistern nicht nur die Kinder.

Besonders freuen sich die Kleinen über den Besuch des Christkindls mit seinen Engerln und über den Nikolaus, der bereits am Sonntag seine Gaben an die Kinder ausgeteilt hat. Auch das Ponyreiten, der Schmied, eine lebende Krippe mit Schäfchen und einem Esel so wie die neue Eisstockbahn sorgen für Unterhaltung und schöne Stunden. Die Geschichten und Lieder von Mäuschen Max begeistern am Sonntag wieder zahlreiche Kinder. Kulturstadträtin Barbara Kainz und Gemeinderat Christian Wippel sowie die Obfrau des Stadtmarketings Herta Potapow-Kittenberger freuen sich sehr über die großen



Besuchern und ganz besonders über die unzähligen positiven Rückmeldungen.

„Die Pöchlarn Weihnacht ist etwas ganz Besonderes und eine wundervolle Einstimmung auf den Advent. Das schätzen viele Pöchlarnerninnen und Pöchlarnern, aber auch Gäste aus der Region, die zu uns kommen, um einen Weihnachtsmarkt ohne Hektik und Trubel mit vielen liebevollen Details in angenehmer Atmosphäre zu genießen“, so die rundum zufriedene Organisatorin Barbara Kainz.



Nibelungen Pass Pöchlarn

Auswärtsläufe

Wir haben das Jahr 2018 genutzt, um auf Auswärtsläufen neue Eindrücke zu sammeln und auch inzwischen entstandene Freundschaften mit anderen Krampusvereinen zu pflegen. Am 17. November starteten wir unsere Saison mit dem ersten Lauf in Grünbach am Schneeberg. Danach folgten Mariazell, Hollabrunn und Hainfeld

Besuch im Senecura Sozialzentrum

Wie schon in den letzten Jahren besuchte unser Nikolaus mit einem Krampus am 6. Dezember die Bewohner des Senecura Sozialzentrums.



Highlight Heimlauf

Das Highlight der Saison war natürlich der Heimlauf in Pöchlarn am 14. Dezember. Dieser fand heuer das erste Mal am Parkplatz des Sportplatzes statt. Sehr gefreut haben wir uns über die zahlreichen BesucherInnen, die uns zur neuen Veranstaltungsstätte gefolgt sind und uns bei diesem Versuch unterstützt haben. Hiermit möchten wir uns nochmals bei allen freiwilligen Helfern, der Freiwilligen Feuerwehr Pöchlarn und dem SV Hoge Bau Pöchlarn-Golling für die Unterstützung bedanken.

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr und freuen uns auf ein Wiedersehen.



Wir suchen ab sofort

für unseren Landwirtschaftlichen Direktvermarktungsbetrieb eine Halbtagskraft (ca. 25 Stunden/Woche) für den Verkauf sowie die Mitarbeit bei der Herstellung unserer Produkte.

Gute Umgangsformen und ein gepflegtes Äußeres setzen wir voraus – Verkaufserfahrung ist von Vorteil, aber nicht Grundbedingung!

Arbeitszeiten sind Dienstag bis Freitag, sowie jeder 2. Samstag.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen haben, einen Bezug zu qualitätvollen Produkten haben und auch in Stresssituationen einen kühlen Kopf bewahren, sind Sie bei uns richtig!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

**Martin Schwameis beantwortet Ihre Fragen:
0699 110 40 537 oder familie@schwameis.info**

Familie Schwameis „G'schäft am Hof“ | Hauptstraße 16 | 3380 Ornding
Seit mehr als 25 Jahren erfolgreich in der Direktvermarktung!



Stadtmuseum

Arelape – Bechelaren – Pöchlarn

Regensburger Straße 11 | 3380 Pöchlarn | www.poechlarn.at

MUSEEN · AM
DONAUKANAL
IN OBERÖSTERREICH

Jahresrückschau 2018

Ausstellungseröffnung am 4. Mai 2018

Die feierliche Eröffnung der Ausstellung im Welserturm fand aus technischen Gründen im Rathauskeller statt. Gemeinderat Josef Schauer präsentierte den zahlreich erschienenen Gästen die 3-D-Laser-Technik, mit der man „Verborgenes“ sichtbar machen kann.

Die Ausstellung im Welserturm „Arelape – das römische Pöchlarn“ wurde von ca. 600 Personen besucht.

Kulturfahrt nach Lorch am 6. Oktober 2018

Das Ziel der Kulturfahrt 2018 war die Basilika St. Laurentz in Enns/Lorch. Sie war ein Teil der Oberösterreichischen Landesausstellung. Der Abschluss der Kulturfahrt bildete ein Besuch beim Museums-Mostheurigen in Bachlerboden bei Wolfsbach.

Informationstag am 3. November 2018

Einen Rekordbesuch gab es beim „Tag der offenen Tür“ im Stadtarchiv im Höbarthhaus. Über 70 Kulturinteressierte vertieften sich für ein paar Stunden in die Geschichte ihrer Stadt.

Allen Freunden und Gönnern wünschen wir ein erfolgreiches neues Jahr.

Herzlichen Dank auch allen Spendern von musealen Gegenständen.

Schulrat Wilhelm Schauer
Stadtkustos

Vorschau 2019

Freitag 3. Mai 2019: Ausstellungseröffnung

„Arelape – das römische Pöchlarn“
„Verborgenes wird sichtbar“ (Teil 2)

Samstag 9. November 2019: Informationstag im Stadtarchiv



Veranstaltungskalender bis Mai 2019

Februar

9.2.2019, 15 Uhr

SV Pöchlarn gegen Loosdorf

Kunstrasen Melk

16.2.2019, 20 Uhr

SV Pöchlarn gegen Wilhelmsburg

Sportzentrum NÖ St. Pölten

24.2.2019, 7 Uhr

SV Pöchlarn gegen Raxendorf

Kunstrasen Melk

März

1.3.2019, 19.30 Uhr

Pfarrfasching

Pfarre Pöchlarn

1.3.2019, 20 Uhr

Film „Wir töten Stella“

Rathauskeller Pöchlarn

2.3.2019, 20 Uhr

Kabarett „Lachzentrum“

Rathauskeller Pöchlarn

2.3.2019, 20 Uhr

SV Pöchlarn gegen Markersdorf

Kunstrasen Melk

3.3.2019, 14 bis 16.30

Kinderfasching

Pfarre Pöchlarn

9.3.2019, 15.30 Uhr

SV Pöchlarn gegen Grein

Sportanlage Pöchlarn

Spielbeginn 15.30 Uhr (U23: 13.30 Uhr)

16.3.2019, 15.30 Uhr

Sportanlage Pöchlarn

SV Pöchlarn gegen Ratzersdorf

Spielbeginn 15.30 Uhr (U23: 13.30 Uhr)

17.3.2019, 10 bis 12 Uhr

Suppensonntag

Pfarrzentrum der Pfarre Pöchlarn

22.3.2019, 20 Uhr

Film „Plötzlich Papa“

Rathauskeller Pöchlarn

23.3.2019, 20 Uhr

Konzert „The Doors Experience“

Rathauskeller Pöchlarn

30.3.2019, 14 bis 16 Uhr

Baby- und Kinderbasar

Feuerwehrhaus Ornding

April

12.4.2019, 19 Uhr

Film, Wein & Genuss mit La Meraner

Rathauskeller Pöchlarn

Wichtig: Anmeldung in Hartis Shop bis 9.4.2019

12.4.2019, 20 Uhr

Film „Die Mitte der Welt“

Rathauskeller Pöchlarn

13.4.2019, 20 Uhr

Lesung „Fahrländer/Brückler“

Rathauskeller Pöchlarn

14.4.2019, 11 Uhr

**Anrudern der Rudersaison 2019
mit anschließendem gemütlichen
Ausklang bei Speis und Trank**

Donaulände Nibelungendenkmal

28.4.2019, 9 Uhr

Kirtagsschau

3380 Pöchlarn

30.4.2019, 18 Uhr

Maibaumaufstellen in Ornding

Sportplatz Ornding



Vereinsbericht des Männerchors Herrn-Hörn für das Jahr 2018

Das Jahr 2018 war geprägt von außergewöhnlichen Bedingungen. Einerseits standen ein paar Sänger aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen längere Zeit nicht zur Verfügung. Andererseits ist uns Chorleiter Josef Hofbauer wegen seiner beruflichen Ausbildung ab Mitte Mai abhandengekommen. Die Chorleitung wurde bzw. wird bis zur Rückkehr von Hrn. Hofbauer von Mag. Walter Kirchwegger und Thomas Stockner besorgt.

Trotz dieser Einschränkungen ist der Chorbetrieb unermüdlich weitergelaufen. So haben wir gemeinsam mit der Polizei Bigband am 27. Jänner 2018 in Kleinpöchlarn vor vollem Haus ein Benefizkonzert gestaltet.

Im April und Oktober 2018 haben wir den bedeutenden Schweizer Chorleiter Christian Klucker zur Leitung einer Chorprobe eingeladen und weiters an zwei Seminaren teilgenommen, um uns weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Am 13. Mai 2018 gestalteten wir die Friedenstage in Erlauf.

Ein beliebter Fixpunkt im Pöchlerner Kulturleben ist unsere Adventveranstaltung „A wunderbare Zeit“ geworden, die wir seit mehreren Jahren jeweils am 8. Dezember in der Pfarrkirche Pöchlarn abhalten. Heuer unterstützen uns das „Dreimäderlhaus“ und ein Bläserquintett der Stadtkapelle Pöchlarn. Das Interesse an

dieser Veranstaltung war sehr groß, sodass die Pfarrkirche bis auf den letzten Platz besetzt war.

Wir haben aber auch zahlreiche andere Auftritte absolviert, wie z.B. Singen für Geburtstagsfeiern, für Gäste aus verschiedenen Ländern im Hotel Moser-Reiter und diverse andere Anlässe.

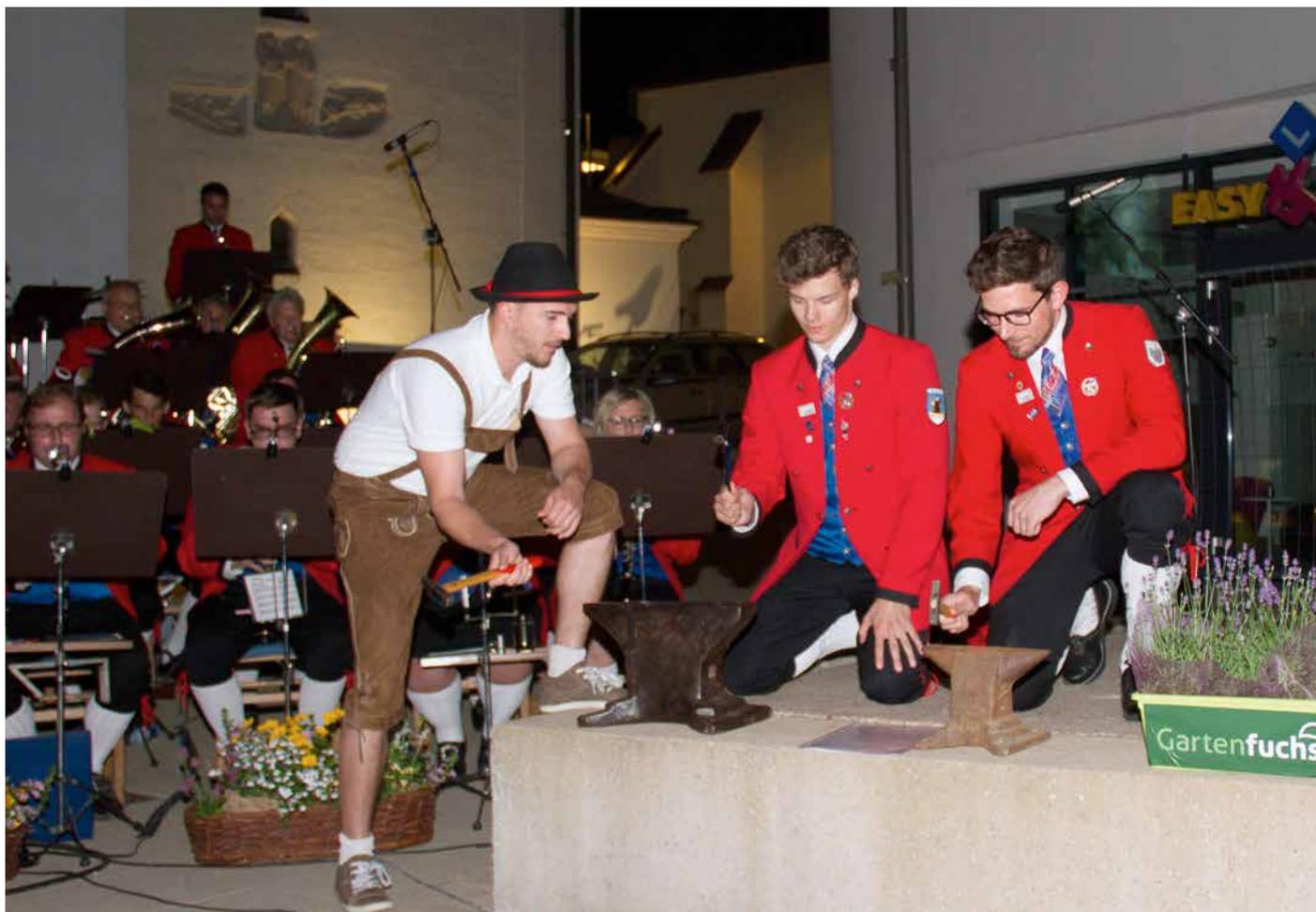
Im Namen des Männerchors Herrn-Hörn darf ich unserem treuen Publikum ein herzliches Dankeschön aussprechen. Aber auch der Stadtgemeinde Pöchlarn für die gute Gesinnung und diverse Unterstützungen, Herrn Pfarrer Mag. Piotr Kastelik für die Nutzung der Pfarrkirche für die Adventveranstaltungen, unserem Vereinswirtepaar Monika Reiter und Josef Heinrichsberger vom Hotel Moser-Reiter für die gute Aufnahme und Unterstützung sowie allen hier nicht genannten Helferinnen und Helfern gilt unser Dank.

Alles Gute für das Jahr 2019,

**Thomas Stockner
Obmann**

Männer braucht das Land

Wir wollen uns etwas verändern und suchen Männer, die uns gesanglich unterstützen können und die gerne Teil einer lustigen Runde sind. Bitte um Kontaktaufnahme mit einem unserer Sänger bzw. mit Thomas Stockner 0699/11193718.



Frühjahrskonzert, der Reservist (Markus Perger) in der Schmiede und Andreas Macsek (Mitte) und Michael Stauer (rechts) am Amboss

Stadtkapelle Pöchlarn – Vereinsbericht 2018

Jahreshauptversammlung

Am 27. Jänner 2018 begann mit der Jahreshauptversammlung das musikalische Jahr der Stadtkapelle Pöchlarn.

Frühlingskonzert

Der Höhepunkt des Jahres war das Frühlingskonzert. Das überaus gut besuchte Konzert am Kirchenplatz in Pöchlarn am Abend des 12. Mai 2018 stand unter dem Motto „Der Traum eines österreichischen Reservisten“.

Das fantastische Ambiente des Kirchenplatzes bei den Aufführungen während der 750-Jahr-Feierlichkeiten im vorigen Jahr inspirierte uns zu der Idee dieses Freiluftkonzertes. Der Veranstaltungsort und die außergewöhnliche Stückwahl waren ein Experiment, das durchaus gelungen war. Die Abhängigkeit vom Wetter und eine Komposition, welche den gesamten

zweiten Programmteil in Anspruch nahm, waren die größten Herausforderungen. In monatelanger Arbeit studierten die beiden jungen Kapellmeister Matthias Macsek und Christoph Rank das anspruchsvolle Programm ein.



Frühjahrskonzert, Jugendkapelle der Musikschule mit Musikern der Stadtkapelle; hinten v.l.n.r. Christoph Rank (Dirigent), Helmut Prankl (Bass), Dr. Matthias Macsek (Klarinette), Musikschulleiter Bernhard Thain (Posaune), Michael Haider (Schlagwerk), Hermann Humer (Trompete), Angelika Schoder (Flöte)



Nach dem „Florentiner Marsch“ von Julius Fučík und der Begrüßung durch Obmann Stellvertreterin Andrea Prankl kam es zu einer Uraufführung des Konzertmarsches „Danke“ von Prof. Gerhart Banco. Der Komponist widmete das Stück Bürgermeister Franz Heisler anlässlich seines runden Geburtstages.

Der Stadtkapelle Pöchlarn ist es ein Anliegen, das Interesse an der Blasmusik auch bei der Jugend zu wecken. Christoph Rank ist bereits seit längerer Zeit zu diesem Thema in engem Kontakt mit Bernhard Thain, dem Leiter der Musikschule Donauklang. Unterstützt von einigen Musikern der Stadtkapelle und dem Musikschulleiter führte das Jugendorchester der Musikschule mehrere Stücke auf, die Christoph Rank, genauso wie das Eröffnungsstück, dirigierte.



Frühjahrskonzert, Robert Wagesreiter als Solist beim Zapfenstreich

Der absolute Höhepunkt des Konzertes war der zweite Teil mit dem Stück „Der Traum eines österreichischen Reservisten“, ein Tongemälde von C.M. Ziehrer. Die Herausforderungen waren die Länge von etwa 40 Minuten und der hohe Schwierigkeitsgrad für Orchester und Solisten. Matthias Macsek führte die Stadtkapelle zu außergewöhnlichen Leistungen. Er übernahm zudem die Choreografie der Umsetzung der Geschichte des Reservisten, die durch Bilder in einer Videopräsentation (aufbereitet von Lukas Mascek) an der Kirchenfront untermalt wurde.

beizuwohnen. Auch viele Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle begleiteten den Komponisten und waren von der hervorragenden Aufführung des Linzer Dom Orchesters und dem Dom Chor begeistert. Abschließend bedankte sich der Bischof persönlich beim Komponisten.

Uraufführung der Papstmesse von Gerhart Banco im Linzer Dom

Unser Kapellmeister Prof. Gerhart Banco komponierte für Papst Johannes Paul II eine Messe. Die Komposition für Bläser und sieben-stimmigem Chor entstand bereits 1980. Am 1. November 2018 kam es zur Welturaufführung im Linzer Dom. Zahlreiche Freunde aus Niederösterreich kamen mit, um dem großartigen Ereignis





Obmann Josef Waldbauer (links) und Kapellmeister Herwig Schauer (rechts) übergeben dem Brautpaar David und Isabella Lechner ein Foto der Stadtkapelle als Hochzeitsgeschenk



Konzertmusikbewertung der BAG Melk

Bei der Konzertmusikbewertung am 3. November in St. Martin erspielte die Stadtkapelle Pöchlarn ein sehr gutes Ergebnis. Zum ersten Mal stellte sich der frischgebackene Kapellmeister Christoph Rank einer Bewertung durch den NÖ Blasmusikverband.

Pfarrfeste wie Erstkommunion, Firmung, Fronleichnam und Allerheiligen gehören zum alljährlichen Ausrückungsrepertoire der Stadtkapelle. Außer den oben genannten Konzerten gab es zahlreiche musikalische Einsätze in Pöchlarn, wie das Maibaumaufstellen in Brunn, die Florianifeier, der Pfadfinder-Frühschoppen, Frühschoppen beim Feuerwehrfest der FF Pöchlarn in Brunn und FF Knocking-Rampersdorf in Knocking, Großeltern Erlebniswerkstatt und der Tag der Blasmusik im Schlosspark, Hochzeit unseres Jungkapellmeisters und Schlagzeugers David Lechner, Empfang und Ständchen für Reisegruppen aus Deutschland beim Hotel Moser, der Heurige der Stadtkapelle beim Musikheim, Stand am Adventsmarkt, Blechbläsergruppe beim Adventskonzert



in der Pfarrkirche, das Weihnachtsständchen am 24.12. im Schloss und das Altjahrsblasen am Kirchenplatz.

Die Funktionäre, Musikerinnen und Musiker möchten sich bei allen Pöchlernerinnen und Pöchlernern recht herzlich für die Unterstützung bedanken und wünschen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Die Stadtkapelle Pöchlarn



Vorstand und Funktionäre 2018 der Stadtkapelle Pöchlarn
sitzend v.l.n.r. Josef Waldbauer (Obmann), Herwig Schauer (2. Kapellmeister), Prof. Gerhart Banso (Kapellmeister, Notenarchivar), Andrea Prankl (Obmann Stv., Kleiderarchivarin), Anton Moser (Präsident)
stehend v.l.n.r. Ing. David Lechner (Kapellmeister Stv.), Christoph Rank (Kapellmeister Stv., Jugendreferent), Hermann Humer (Jugendreferent Stv.), Vera Teuschl (Chronistin), Dipl.-Ing. Robert Wagesreiter, MBA (Schriftführer, Medienreferent), Gerhard Rank (Kassier), Ing. Dietmar Macsek (Schriftführer Stv.), Harald Reiterlehner (Stabführer)



Schachclub Pöchlarn

Schülerinnen im Schach-Nikoloturnier überlegen

Sieg für Yeliz Ünsal! In der fünften und letzten Runde besiegte Yeliz Ünsal die bis dahin mit hundert Prozent Ausbeute führende Emily Lein und setzte sich mit 4,5 Punkten an die alleinige Tabellenspitze. Durch die knappe bessere Zweitwertung konnte Hatice Demir den zweiten Platz noch vor Emily Lein und Clemens Russo mit je vier Punkten erobern. Der 5. Platz ging an Daniel Russo, Alexander Strauß und Marie Strauß mit je drei Punkten, der 8. Platz an Manuel Dörflinger mit 2,5 Punkten, auf dem 9. Platz fanden sich Fabian Russo, Claudio Berggio, Muhamed Yavuz, Valentin Neulinger und Tahir Demir mit je zwei Punkten und auf Platz 14 Diyar Altuntepe und Ali Catoglu mit je einem Punkt. Nicht ohne die Kinder vorher zum Thema Brav-Sein zu befragen, verteilten Krampus und Nikolaus Süßes und Nüsse.



Die Terminverlegung weg vom Wochenende auf Donnerstag, den 6. Dezember hat sich bewährt und wurde durch die hohe TeilnehmerInnenzahl bestätigt.

Helmut Streimelweger siegt beim Erwachsenenbewerb

Helmut Streimelweger remisierte gegen Robert Gattermayer und siegte in sämtlichen weiteren Runden. Robert Gattermayer gab sich mit Platz zwei zufrieden und musste Kurt Hartwagner in der Partie den Vortritt lassen. Gemeinsam mit Seniorenlandesmeister Walter Fasser belegte Kurt Hartwagner mit vier Punkten Platz 3. Den 5. Platz holte Johann Felsner mit zwei Punkten. Platz 6 ging mit einem Punkt an Ruediger Gruber. Mit 0 Punkten landete Matthaeus Kleinberger auf Platz 7.

Volksschul-Schachmeisterschaft 2018/19

Nach 12 Wochen und 18 gespielten Partien konnten wir die Sieger unseres großen Herbstturniers küren. Der Neueinsteiger Jakob Komarek aus der 3. Klasse konnte sich knapp vor den routinierten Schachspielern Simon Müllner und Hadi Nazari (beide 4b) behaupten. Auf dem 4. Platz landete unser bestes Mädchen, Sophie Forsthofer (3a). Wir gratulieren allen Kindern, die sich im Laufe dieser Meisterschaft so wacker geschlagen haben, ganz herzlich.

Unser aller Dank gilt Herrn Ing. Robert Gattermayer, der die Mädchen und Buben in der unverbindlichen Übung Schach mit dem „Spiel der Könige“ vertraut macht, das Turnier organisiert und auch alle Preise bereitgestellt hat.

v.l.n.r.: Diyar Altuntepe, Alexander Strauß, Valentin Neulinger, Organisator Robert Gattermayer, Manuel Dörflinger, Emilie Lein, Siegerin Yeliz Ünsal, Claudio Berggio, Fabian Russo, Daniel Russo, Tahir Demir, Hatice Demir und Ali Catoglu.



Ö3 Weihnachtswunder: KJ Pöchlarn



Krimidinner der katholischen Jugend

Katholische Jugend Pöchlarn

Neugründung 2018

Die im Februar 2018 neu gegründete Katholische Jugend Pöchlarn hat in ihrem ersten Jahr bereits einige Aktionen und Projekte erfolgreich durchgeführt. Im September waren wir am 2. Pöchlerner Knödeltag vertreten und begeisterten mit unseren Eis- und Nougatknödeln. Am letzten September- sowie am 1. Oktoberwochenende luden wir an vier Abenden zu einem Krimidinner ins Pfarrzentrum ein und begeisterten damit das Publikum.

Soziales Engagement

Im Oktober hieß es dann: Soziales Engagement für andere zeigen. So waren wir für „72 Stunden ohne Kompromiss“ drei Tage lang am Antlashof in Hofstetten-Grünau im Einsatz.

Im Dezember konnten wir mit einer Spendensammelaktion und dem Lebkuchenverkauf beim Weihnachtsmarkt 1.100 Euro sammeln und an die Aktion „Ö3-Weihnachtswunder“ übergeben.



Ausflug zum Christkindlmarkt

Eine Gruppe Jugendlicher genoss am 16. Dezember – organisiert von Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstätger – die Adventzeit am Wolfgangsee.



Neben den Christkindlmärkten St. Gilgen und St. Wolfgang war auch die Schifffahrt am weihnachtlich dekorierten See ein sehr stimmungsvolles Erlebnis. Viele machten von ihrer mycard Gebrauch und nutzten die gratis Bus- sowie Schifffahrt. Schön, dass ihr dabei wart!



Bericht des Seniorenbundes Pöchlarn und Umgebung über das Jahr 2018



Ein aktives Vereinsjahr liegt hinter uns und ich darf wieder „Bilanz der Saison“ ziehen. Unsere Veranstaltungen, die Reisen und Zusammenkünfte haben das Ziel, mehr Freude, Gesundheit und Genuss in das Leben der Seniorinnen und Senioren zu bringen.

Geselligkeit im Mittelpunkt

Geselligkeit stand im Mittelpunkt bei den vierteljährlichen Geburtstags Ehrungen der Jubilare in unserer Runde, ebenso beim Mosttheurigen im Hause Schwameis in Ornding, beim Ganslessen in Klein Krummnussbaum oder bei der gut besuchten Jahreshauptversammlung im Dezember mit der vorweihnachtlichen Stunde im Anschluss.

Bewegung hält uns fit und gesund

Immer mittwochs um 18 Uhr wurde im kleinen Turnsaal der Neuen Mittelschule unter fachkundiger Anleitung geturnt. Jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr (im Sommer von 8 bis 9 Uhr) hieß es „walking and talking“, Treffpunkt Welserturm. Radfahrbegeisterte wiederum nahmen mit dem Organisator Heinz Reiterlehner am Landesradwandertag in Röschitz teil.

Gemeinsam am Stammtisch

Gemeinsam Interessantes sehen und hören lautete die Devise an den monatlich montägigen Stammtischen mit den verschiedensten Themen. Der Reisebericht „Mit dem Rad von Venedig nach Santiago de Compostela“ und eine Gesprächsrunde „Auf der Suche nach dem Glück“ von und mit Helli Renner standen im Frühling auf dem Programm. Gemeinsam mit der OG Artstetten besuchten wir das immer wieder sehenswerte Museum im Schloss. Im vollbesetzten Rathauskeller gab Herr SR Willi Schauer einen spannenden Einblick in den Nachlass der Fotografen Müller und Dufek. Der Besuch von



Wolfram Pirchners launigem Vortrag „Keine Panik vor dem Alter(n)“ war sicher ein Höhepunkt.

Wenn einer eine Reise tut ...

- › ... dann gibt es viel zu erzählen. Zum Beispiel von der Muttertagsfahrt an den Traunsee im Mai oder von der zweitägigen Reise nach Innsbruck im September.
- › Ein Großeltern-Enkel-Ausflug ist bereits Tradition, er führte uns heuer ins Haus des Meeres.
- › Interessant waren auch die Betriebsbesichtigung der umweltfreundlichen Druckerei Gugler und der Besuch im Kürbishof Heisler.
- › Fünf Tage lang bereisten 54 Pöchlerner Seniorinnen und Senioren Istrien mit seinen landschaftlichen Schönheiten und kulinarischen Köstlichkeiten.
- › Der Besuch Kittenbergers Adventzauber in Schiltern stimmte uns schließlich auf das Weihnachtsfest ein.

Für die engagierte Mithilfe bei der Planung und Organisation unseres Jahresprogrammes danke ich besonders dem Vorstandsteam des Seniorenbundes Pöchlarn und Umgebung. Wenn Sie Interesse an unseren Veranstaltungen haben, lade ich Sie herzlich ein, mitzutun.

Helene Bergner

Obfrau





Goldhaubengruppe Bechelaren

Lebendige Tradition

Derzeit besteht unsere Gruppe aus 37 aktiven Mitgliedern, wovon ein Teil aus gesundheitlichen oder Altersgründen nicht mehr ausrücken kann. Vier Kinder gehören auch zu unserem Verein, weiters haben wir 50 unterstützende Mitglieder. Wie jedes Jahr trafen wir uns zu zwölf monatlichen Gruppenabenden, die wir in den Pöchlerner Gastbetrieben veranstalteten, hatten zwei Ausschusssitzungen und nahmen an den Viertelsitzungen der Mostviertler Trachtengruppen unter Obfrau Grete Hammel teil. Durch den engen Kontakt zu den anderen Mostviertler Goldhauben- und Hammerherrngruppen erhalten wir zudem viele Einladungen zu deren Veranstaltungen. Ganz besonders freuen wir uns, dass in Melk der Wachauer Goldhaubenverein Medelike unter der Leitung von Obfrau Astrid Weixelbaum gegründet wurde, zu dem wir ebenso einen intensiven Kontakt pflegen. Daraus schließen wir, dass die Tracht weiterhin lebendig bleiben wird. Denn es gibt immer wieder interessierte Damen und Herren, die sich um den Erhalt der Tradition bemühen.

Machen Sie mit!

Ich möchte Ihnen gerne nachstehend einen Überblick über unsere Aktivitäten im abgelaufenen Jahr geben. Vielleicht können wir dadurch in dem Einen oder Anderen von Ihnen

den Wunsch wecken, unserem Verein beizutreten. Ein normales, bodenständiges Dirndl genügt durchaus. Wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie unsere Obfrau Marianne Rester, Tel. 0676/9169055, die Schriftführerin Hildegard Bögl, Tel. 0680/3209893 oder senden Sie eine E-Mail an goldhaubenbechelaren@gmx.at

Sie können aber auch gerne jedes andere, Ihnen bekannte Mitglied des Vereines kontaktieren. Unsere monatlichen Gruppenabende finden üblicherweise am 1. Mittwoch jedes Monats statt. Alle unsere Termine bzw. Veranstaltungen werden in unserem Schaukasten im Gämingerhof ausgehängt.

Rückblick 2018

Unser Vereinsjahr begann am 10. Jänner im Gasthof Gramel. Wir erhielten die Nachricht vom Ableben eines ehemaligen Mitgliedes – Fr. Paula Rabl.

Vom Goldhaubenverein Ernsthofen erhielten wir eine Einladung zur „Kripperlroas“. Einige Mitglieder des Vereines machten sich auf den Weg und erzählten mit Begeisterung von der Veranstaltung. Der ganze Weg dieser „Kripperlroas“ war mit Teelichtern beleuchtet und es wurden viele beleuchtete Krippen im ganzen Ort gezeigt.

Beim Neujahrsempfang am 26. Jänner war eine kleine Abordnung bei der Firma Eigenthaler anwesend.

Ende Jänner waren Ida Schreiber und Hildegard Bögl auf Einladung des Wachauer Goldhaubenvereines Medelike beim Stammtisch in Melk.

Am 7. März fand die Jahreshauptversammlung der Goldhauben Bechelaren statt. Obfrau Rester und der gesamte Vorstand wurden einstimmig im Amt bestätigt. Bgm. Heisler bedankte sich bei der Obfrau mit einem Blumenstrauß.

Für unsere Mitglieder und für die Bewohner des Senecura Heimes wurden am 20. März bei unserer Obfrau wieder Palmbuschen gebunden. Zwölf Personen nahmen in Festtracht an der Palmprozession teil. Nach der Segnung verteilten wir die Palmbuschen im Senecura.

Beim Gruppenabend im April konnten wir ein neues Mitglied begrüßen. Fr. Inge Hoenck, Tochter von Fr. Schön, kam nach vielen Jahren in Namibia wieder in ihre Heimatstadt Pöchlarn zurück.

Am 11. April lud Barbara Kainz zu ihrem Kulturstammtisch im Hotel Moser.

Fr. Poldi Winkler stellte am 15. April zum letzten Mal eine Klöppelausstellung in Pöchlarn zusammen. Einige unserer Damen besuchten diese Veranstaltung. Wir möchten Poldi auf diesem Wege nochmals für ihr Engagement danken.

Sieben Personen nahmen am 29. April bei der Jubiläumsveranstaltung mit. Hl. Messe in Lackenhof teil. Die Teilnehmer marschierten mit Blasmusik in die Kirche zum Festgottesdienst. Im Anschluss gab es einen Frühschoppen.

Auch unsere Handarbeitsrunde unter der Leitung von Ida Schreiber war das ganze Jahr über tätig.

Am 4. Mai nahmen wir an der Ausstellungseröffnung des Stadtmuseums im Welserturm teil.

Am 5. Mai fuhr eine Gruppe im Dirndl nach Randegg zur Viertelsmaiandacht. Im Anschluss lud die GHG Randegg zu einem gemütlichen Beisammensein.

Ebenfalls am 5. Mai wurde in Wieselburg die Ausstellung in „Großmütterchens Stübchen“ eröffnet.

Unsere Obfrau Marianne Rester war am 6. Mai beim Krapfenkirtag in Strengberg, wo viele verschiedene Krapfen angeboten wurden.

Am 17. Mai nahmen fünf Personen an der Eröffnung der neuen OK-Ausstellung teil.

Zu Fronleichnam, am 31. Mai war eine große Gruppe von uns bei der Fronleichnamsprozession.

Und wieder durften wir ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßen. Fr. Adele Leidwein ist zwar in Dürnkurt beheimatet, stammt aber aus dem Pöchlerner Umfeld. Wenn es ihre Zeit erlaubt, nimmt sie sehr gerne an unseren Aktivitäten teil.

Beim Stadtspaziergang mit Harry Prünster am 16. Juni nahmen unsere Obfrau Stellvertreterinnen Christiane Scherz und Monika Harzhauser teil und vertraten die Gruppe.

Im Juli fuhren einige Mitglieder nach Dorfstatt bei Schönbach, um das Zughundemuseum sowie Handarbeiten in alten Handarbeitstechniken zu besichtigen.

Am Sonntag, 8. Juli wurde in Melk von der Wachauer Goldhaubengruppe Medelike zum 2. Goldhaubensonntag eingeladen. Die Messe wurde im Stift Melk zelebriert und anschließend setzte sich ein langer Zug von Trachtenträgern entlang der Stiftsauffahrt – Wienerstraße – bis zum Rathausplatz in Bewegung.

Am 15. Juli, dem Tag der Tracht in Göstling, fuhr eine kleine Abordnung in Festtracht zu der Veranstaltung.

Ebenfalls am 15. Juli nahmen auf Einladung der Goldhaubengruppe Mönichwald insgesamt sieben Personen an den Feierlichkeiten zur 25-Jahr-Feier und dem Krapfenkirtag teil. Unser Verein erhielt eine Urkunde und eine Chronik.

Am 16. Juli beteiligten wir uns am Ferienspiel. Vier Kinder drehselten mit großem Eifer unter der Leitung von Leo Ziernwald und Hans Hochsteger. Auch für das leibliche Wohl der Kinder war bestens gesorgt.

Zum 40-jährigen Jubiläum der Gruppe Waidhofen waren wir am 22. Juli zum Festzug und zur Hl. Messe geladen. Fünf Personen nahmen in Festtracht teil. Anschließend luden die Waidhofner Goldhauben zur Agape im Pfarrhof, da es leider nach der Messe regnete.



- Am 2. August führte uns unser Ausflug ins Burgenland. Am Vormittag besuchten wir die Firma Koo in Steinberg, die älteste noch in Betrieb befindliche Blaudruckerei, anschließend die Töpferei „Bernsteinbock“. Nach dem Mittagessen folgte eine Besichtigung des Felsenmuseums und der Edelserpentinschleiferei Bernstein. Unser Ausflug endete ganz gemütlich beim Mostheurigen Moderbacher in Obergrafendorf.

Nachdem wir am 14. August wieder eine große Anzahl Kräutersträußchen gebunden hatten, nahmen am 15. August sieben Personen an der Mostviertelwallfahrt in Wolfsbach teil. Sechs Mitglieder teilten in Pöchlarn nach der Messe Kräutersträußchen an die Kirchenbesucher aus. Eine Woche später wurden auch im Pflegeheim geweihte Kräutersträußchen verteilt.

Der Flohmarkt am 1. September fiel leider dem Regen zum Opfer. Die dem Verein gespendeten Gegenstände konnten im Garten von unserer Obfrau besichtigt und gekauft werden.

Am 5. September folgten wir einer Einladung von Luzie Winter in die Frühstückspension Haus Barbara. Wir verbrachten bei Karin und Stefan Fischer (Enkeltochter von Fr. Schön) einen gemütlichen Gruppenabend.

Großelternenerlebniswerkstatt und Dirndlgwandsonntag fielen auf 8. und 9. September. Unsere Herren flochten viele Kranzerl, die dann mit Blüten oder Kräutern geschmückt werden konnten.

Am 3. Oktober lud Christiane Scherz zum runden Geburtstag.

Am 7. Oktober durften wir wieder in der Festtracht am Erntedank teilnehmen. Im Anschluss an die Hl. Messe wurde ein neues Gruppenfoto gemacht.

Im November fuhren einige Mitglieder nach Waidhofen/Ybbs zu Hrn. Almer, einem Krippenbaumeister. Er besitzt über 200 Krippen aus aller Welt. Wir wurden sehr freundlich aufgenommen, konnten die Kunstwerke bewundern und wurden mit Tee und Kuchen bewirtet. Hr. Almer ist bereits 96 Jahre und seine Gattin 98.

Am 5. Dezember besuchte uns nicht nur wie gewohnt der Nikolo der Goldhaubengruppe, sondern auch der Nikolo der Stadtgemeinde stattete uns mit seinen Kramussen und Bläsern einen Besuch ab.

Unsere besinnliche Stunde am 15. Dezember im Pfarrsaal war gut besucht. Mit besinnlichen Gedichten und Geschichten, vorgetragen von Ulli Heisler und Hildegard Bögl sowie den musikalischen Beiträgen durch ein Ensemble der Musikschule Donauklang unter Bernhard Thain und stimmungsvollen Harfenklängen stimmten wir die Zuhörer auf Weihnachten ein. Im Anschluss gab es Tee und Kekse bei gemütlichen Plaudereien. Ein ganz herzliches Dankeschön auf diesem Wege auch an Stefan Raubek, der immer für eine ausgezeichnete Technik sorgt. Bei dieser Veranstaltung wurde auch der Reinerlös des Flohmarktes und der Großeltern-Erlebniswerkstatt in Form einer Spende an eine vom Schicksal schwer getroffene Familie übergeben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitglieder, ob aktiv oder unterstützend. Auch „hinter den Kulissen“ sind Arbeiten oder Vorbereitungen zu erledigen. Der Verein möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen für die rege Mitarbeit bedanken. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle. Die Goldhaubengruppe Bechelaren wünscht allen ein gesegnetes und glückliches Neues Jahr.

Übrigens: Der Film der Goldhaubenwallfahrt 2016 in Pöchlarn kann auf youtube.com mit dem Titel „Goldhauben- u. Trachtenwallfahrt“ von Helmut Eckel aufgerufen werden.

Hildegard Bögl
Schriftführerin

Marianne Rester
Obfrau





Faschingsdienstag

UMZUG IN PÖCHLARN

5. März 2019

Treffpunkt: Feuerwehrhaus

Aufstellung: ab 13.30 Uhr | Abmarsch: 14.00 Uhr

Maskenprämierung: Kirchenplatz

(Teilnahme an der Maskenprämierung nur möglich mit Anmeldung um 13.30 Uhr bei der Aufstellung und mit Teilnahme am Umzug!)

Kirchenplatz Maskenprämierung am Kirchenplatz
mit Zeremonienmeister Franky Schirz
Ausklang mit Musik und Verpflegung



GRATIS KRAPPEN!

Der Umzug findet bei jeder Witterung statt!

Organisation: Gemeinderätin Jasmin Fuchs



Jahresrückblick der Naturfreunde



JÄNNER: Ski- und Snowboardkurs

Der Ski- und Snowboardkurs fand bei sonnigem Wetter an vier Tagen im Jänner am Hochkar statt. Gemeinsam mit der Ortsgruppe Wieselburg nahmen 60 Kinder an diesem Schikurs teil.

FEBRUAR: Faschingsumzüge

Am Faschingswochenende nahmen wir an den Faschingsumzügen in Pöchlarn und in der Nachbargemeinde Krummnußbaum teil. Das diesjährige Thema lautete „Smiley World“. Wir verkleideten uns als riesige lachende Gesichter.

MÄRZ: Müllsammel-Aktion

Mit zwölf TeilnehmerInnen beteiligten wir uns an der Müllsammelaktion der Gemeinde. Wir säuberten den Ortsteil Rechen. Nach getaner Arbeit wurden wir von der Gemeinde zum Mittagessen ins Gasthaus Gramel eingeladen.

APRIL: Frühjahrswanderung

Mitte April durchwanderten wir die Stillensteinklamm. Mit den Autos fuhren wir nach Grein. Von dort gingen 25 TeilnehmerInnen bei der leichten Wanderung mit. Zu Mittag stärkten wir uns in einem Gasthaus.

Höfe-Festwanderung

Bei dieser Wanderung gingen 15 Personen mit. Wir wanderten zu vier verschiedenen Höfen im Raum Artstetten. Jeder Hof hatte ein Thema wie z.B. Kräutergarten, Jagd, Rinder usw. Zudem wurden wir auch kulinarisch verwöhnt auf jedem einzelnen Hof.

MAI: Donaubike Event

Bei diesem Event waren der Start und die Labstelle für Pöchlarn beim Naturfreundehaus. Begonnen wurde mit einem Luftballonstart für die Kinder und einem Radlerfrühstück für die Erwachsenen. Außerdem konnten sich die Kinder schminken lassen, den Kletterturm erklimmen oder in der Hüpfburg herumtollen.

Abendwanderung

Ende Mai nahmen wir an der Abendwanderung der OG Ybbs teil. Die Wanderstrecke führte uns über den Ybbser Panoramaweg nach Theinstetten. Bei den Labstationen stärkten wir uns mit Getränken und Essen.

JUNI: Radausflug

Mitte Juni machten wir einen Radausflug nach Lunz. Wir fuhren mit dem Auto nach Waidhofen/Ybbs. Von dort ging es weiter mit dem Radtramper bis Lunz. 22 TeilnehmerInnen radelten dann 55 km zurück auf dem schönen Ybbstalradweg. In Hollenstein kehrten wir zu Mittag in ein Gasthaus ein.

Stand up-Paddel-Treff

Heuer erstmalig trafen wir uns ab Juni jeden Freitagabend zu einer Stand up-Paddel-Ausfahrt auf der Erlauf bzw. Donau. Falls du auch ein SUP Board hast und nicht gerne allein fährst, kannst du dich uns gerne anschließen.

JULI: Ferienspiel

Am 5. Juli nahmen wir an der Ferienspielaktion teil. Die Kinder- und Jugendbetreuer der Naturfreunde trafen sich mit zehn Kindern in Erlauf am Spielplatz. Gemeinsam

wanderten wir entlang des Donaudammes zum Naturfreundehaus. Zum Abschluss durfte sich jedes Kind ein Würstel am Lagerfeuer grillen.

Kinderzeltlager

In der zweiten Juliwoche veranstalteten wir das alljährliche Kinderzeltlager unter dem Motto „Wasser“. Die 24 Kinder hatten Spaß an Wanderungen, Spielen, einer Wasserrutsche, Tretboot-Fahren u.v.m. Die Höhepunkte der Woche bildeten die Ausflüge nach Persenbeug ins Kraftwerk und nach Schrems in die Unterwasserwelt. Am Freitagabend wurden die Eltern zum Elternabend eingeladen, bei der wir die Woche mit einer Theateraufführung und einer Fotopräsentation Revue passieren ließen.

AUGUST: Alles was schwimmt

Mit Kanus, Paddelbooten, Schlauchbooten und Stand up Paddeln fuhren wir auf der Donau von Melk nach Schwallenbach. Den Abend ließen wir mit Grillkotelett und Bier beim Naturfreundehaus ausklingen.

SEPTEMBER: Roter-Nasen-Lauf

Die Ortsgruppe Pöchlarn beteiligte sich mit zehn TeilnehmerInnen an diesem Lauf. Gemeinsam wurden ca. 140 km gelaufen, gewalkt, geskated und mit dem Rad gefahren.

OKTOBER: Herbstwanderung

Die Herbstwanderung führte uns rund um Göttweig. Das schöne Herbstwetter nutzten 20 Personen und genossen bei der Wanderung das schöne herbstliche Farbenspiel der Natur.



Regionswandertag

Am 26. Oktober fand der Kleinregionswandertag statt, bei dem im Naturfreundehaus eine der vier Labstellen war.

NOVEMBER: Weihnachtliches Basteln

Ende November fand wie jedes Jahr ein Weihnachtsbasteln statt, bei dem 15 Personen wunderschöne Gestecke und Adventskränze bastelten.

DEZEMBER: Weihnachtsmarkt

An zwei Tagen Anfang Dezember verwöhnten wir die Besucher des Weihnachtsmarktes mit Köstlichkeiten wie Kartoffelspiralen, Kinderpunsch und Glühmost.

Silvesterwanderung

Zum Jahreswechsel organisierten die Naturfreunde eine Silvesterwanderung nach Maria Taferl. Bei sehr mildem Wetter wanderten 30 TeilnehmerInnen durch die Landschaft in den Wallfahrtsort. In Wimm beim Nostalgie Heurigen stärkten wir uns mit Essen und Getränken.

Im Jahr 2018 haben die Naturfreunde Pöchlarn 18 verschiedene Aktivitäten durchgeführt. Abschließend möchte ich mich bei allen freiwilligen FunktionärInnen und MitarbeiterInnen, die uns das ganze Jahr so tatkräftig zur Seite standen, bedanken. Ohne sie könnten diese Aktivitäten nicht stattfinden.

Falls wir Ihr/dein Interesse an einer unserer Veranstaltungen geweckt haben, würden wir uns über Ihre/deine Teilnahme sehr freuen.

Somit wünsche ich allen viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

Birgit Haabs

Obfrau



Das Jahr 2018 in der Pfadfindergruppe Pöchlarn

Mit dem Jahreswechsel ging wieder ein Jahr voller lustiger, aufregender, kleiner und großer Abenteuer, Freundschaft und Gemeinschaft zu Ende. Im Jänner 2018 startete das 48. Jahr unseres Bestehens. Wir zählten mit dem Leiterteam, dem Elternrat und den Kindern und Jugendlichen etwa 70 Mitglieder.

Wir wollen uns noch einmal erinnern und Danke sagen, all jenen die mitgeholfen haben, dass es ein so schönes Pfadfinderjahr 2018 geworden ist.

Leiterwochenende

Um für das Pfadfinderjahr Ideen zu sammeln, sich auszutauschen, einfach einmal unter sich zu sein und nicht zuletzt um Spaß zu haben, fuhren die Leiter von 7. bis 8. April auf Leiterwochenende in die Hütten des Niederösterreichischen Landeslagerplatz nach Waidhofen an der Ybbs. Beim gemeinsamen Kreativsein füllten sich die Köpfe mit Ideen. Und alle kamen mit Freude am Tun und neuer Motivation für die wöchentlichen Heimstunden und kommenden Veranstaltungen wieder zurück. (Bild 1)



Georgsfest

Die erste Großveranstaltung des Jahres 2018 fand in Hollenstein an der Ybbs statt. Am 28. und 29. April kamen beim Georgsfest etwa 400 PfadfinderInnen unter dem Motto „Hollenstein goes Hollywood“ zusammen. Die Caravelles und Explorer (13–16 Jahre) der Pfadfindergruppe Pöchlarn kampierten das ganze Wochenende. Am Sonntag kamen die Jüngsten der Gruppe nach: Die Wichtel und Wölflinge (7–10 Jahre) und die Guides und Späher (10–13 Jahre) erkundeten den Ort und zeigten ihr Geschick bei diversen Stationen. (Bild 2)

Pfingsten am Gardasee

Die Pfingstferien (19.–21.5.) verbrachten die Ranger und Rover (16–19 Jahre) am Gardasee. Die RaRo quartierten sich dabei in ein Hostel in Peschiera del Garda ein und erkundeten die Umgebung bei Stadtspielen und einer Wanderung auf dem Monte Baldo. Die Tage vergingen dabei wie im Flug. (Bild 3)

Sommerfest

Ende Mai (26.–27.5.) fand als weiterer Höhepunkt des Jahres unser großes Sommerfest statt. Der beliebte Luftballonstart eröffnete das Spielesfest, welches in diesem Jahr von ganz besonders vielen Leuten besucht wurde. Es war wieder einiges los: Die Kinder wurden geschminkt, Grasköpfe, Ketten und Armbänder wurden gebastelt, es konnte gerätselt werden, Flaschenmusik gemacht werden, und auf der Kletterwand oder der Feuerwehrleiter konnte der Ausblick genossen werden. Am Sonntag feierten wir die Feldmesse im Garten des Pfadfinderheims. Danach klang das Fest beim sonntäglichem Grillkotelett und der Musik der Stadtkapelle Pöchlarn beim Frühschoppen aus.



Sommerlager

Kaum waren die Sommerferien gestartet, ging es auch schon auf das Sommerlager, das die WiWö heuer von 1. bis 7. Juli am Landeslagerplatz der Niederösterreichischen PfadfinderInnen in Waidhofen an der Ybbs verbrachten. Unter dem Thema „Anker los – die Piraten sind da“ erlebten sie große Abenteuer. (Bild 4)

Die Caravelles und Explorer begaben sich im Juli (16.–31.7.) auf ein Auslandslager nach Schottland. Dort verbrachten vier CaEx und zwei Leiter zehn Tage auf dem Lager „Blair Atholl Jamborette“, wo sie viele internationale Freundschaften schließen, berühmte schottische Speisen konsumieren und auch ihre Fähigkeiten im Volkstanzen ausbauen konnten. Nach einigen Tagen Gastfreundschaft bei neu gewonnenen Freunden trafen sie alle wieder in Edinburgh zusammen, bevor sie die Heimreise antraten. (Bild 5)

Ereignisreicher Herbst

Im September begannen nach der Überstellungsfeier wieder die regelmäßigen Heimstunden und die ersten Herbstaktionen standen schon vor der Tür. Im Rahmen der „Großeltern-Erlebniswerkstatt“ durften die Pfadfinder zwei Tage lang nur per Muskelkraft auf dem Fahrrad das von der Gemeinde zur Verfügung gestellte „Karussell der Fundgegenstände“ betreiben. Und wenige Wochen später fand der Elternabend im Pfadfinderheim statt. Im Rahmen der Sendung „Wetten dass“ wurden die neuen Mitglieder begrüßt, die Leiter stellten sich vor und



Geschichten vom vergangenen Sommerlager wurden erzählt. Bei der „Pfadwiesn“ im Anschluss sorgte der Elternrat mit leckeren Brezen und Weißwürsten für einen gemütlichen Ausklang.

Adventszeit

Im November durften die Pfadfinder wieder die Elisabethmesse in unserer Pfarrkirche mitgestalten und im Rahmen des Adventmarkts (1.–2.12.) konnten die Pfadfinder auch erstmals einen Verpflegungsstand betreiben. Die von den RaRo frisch ausgebackenen leckeren „Churros“ fanden dabei regen Absatz.

Am 16. Dezember luden die Pfadfinder wieder zur alljährlichen Waldweihnacht. Diese fand bei Sonnenuntergang in der Au in Golling an der Erlauf statt. Auf einem von Kerzen beleuchteten Rundweg fanden sich einige besinnliche Stationen zum Selbsterleben und Genießen. Zum Aufwärmen trafen sich schließlich alle Gäste und Leiter beim Lagerfeuer mit Kinderpunsch und Glühwein und ließen sich mit ein paar Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest einstimmen.

Den Jahresabschluss bildete traditionell die im Pfadfinderheim zum 47. Mal stattgefunden weihnachtliche Kinderbetreuung, bei der wieder zahlreiche Kinder bei lustigen Spielen und Basteleien auf das Christkind warten konnten. Besonderer Dank soll auch hier wieder allen Helfern und Sponsoren – wie z.B. dem Lions Club für die Verpflegung – ausgesprochen werden.

So ging das Jahr 2018 zu Ende und wir wollen all jenen danken, die mitgeholfen haben, dass es ein so tolles Pfadfinderjahr geworden ist. Die Pfadfindergruppe Pöchlarn wünscht ein schönes, friedvolles und erfolgreiches neues Jahr 2019!



2018: Die erfolgreichste Rudersaison des URV Pöchlarn der letzten zehn Jahre

Pöchlerner Ruderer waren bei acht nationalen und internationalen Regatten präsent. Es konnten mehr als 25 Medaillen heimgeholt werden. Am erfolgreichsten war Günter Fischhuber, der aus München von der international stark besetzten Juniorenregatta zwei Silbermedaillen nach Hause fahren konnte. Aufgrund dieser Leistungen auf internationalem Niveau sicherte sich Günter Fischhuber auch den Sieg bei der Wahl zum NÖ Nachwuchstalent des Monats Mai 2018. Diese Auszeichnung wurde ihm von Sportlandesrätin Petra Bohuslav und der NÖ Versicherung überreicht.

Medaillenregen

Vier Vizestaatsmeister – zwei Titel für Günter Fischhuber und je einmal die Silbermedaille für Emma Gutsjahr und Maria Dorn – konnten bei den Österreichischen Ruder-Staatsmeisterschaften in Villach erreicht werden. Zum Abschluss der Regattasaison gab es für den UNION Ruderverein Pöchlarn noch einen Medaillenregen bei den NÖ Landesmeisterschaften Ende September: 8 Gold-, 3 Silber- und 1 Bronzemedaille und somit erfolgreichster niederösterreichischer

Ruderverein. Bürgermeister Franz Heisler und Vizebürgermeister Markus Mandic gratulierten den erfolgreichen Sportlern.

Lohn gezielter Aufbauarbeit

Diese hervorragenden Spitzenplätze sind der Lohn gezielter Arbeit: im Winter am Ruder-Ergometer, im Sommer im Ruderboot mit begleitendem Muskelaufbau in der Kraftkammer. Nicht nur die mentale und körperliche Stärke unserer Nachwuchsruderer sind dafür erforderlich, sondern auch ein angepasstes Trainingsprogramm und der unermüdliche persönliche Einsatz der Trainer Gerhard Wolfsberger und Andreas Trauner.

Ruder los!

Die Rudersaison wurde traditionell am 16. April durch Bürgermeister Franz Heisler und Obmann Klaus Köninger eröffnet. Nach dem Kommando „Ruder los“ legten sich 28 Aktive in acht Booten beeindruckend in die Riemen. Bei mildem Wetter trafen sich zahlreiche Gäste im Garten des Ruderhauses und genossen Grillwürstel, Koteletts und vor allem die selbstgemachten Mehlspeisen.

Neu: Ruderkurs

Erstmals wurde im Mai und Juni 2018 ein Ruderkurs abgehalten. Obmann-Stellvertreter Walter Schweifer erklärte und zeigte 13 hochmotivierten „gentle-rowing-friends“ die Feinheiten des Ruderns. Begonnen wurde am Ruder-Ergometer in der Halle. Am Wasser wurde die Rudertechnik in jeder Einheit verbessert, bis schließlich die Ausfahrten zu Genussfahrten wurden. Beim abendlichen Beisammensitzen kam der Schmäh auch nicht zu kurz.

Bootstaufen beim Sommerfest

Ein Höhepunkt war am 3. August das Sommerfest inklusive Bootstaufen: der neue Filippi-Renn-Einer wurde von Pfarrer Peter Kastelik auf den Namen Olympia getauft. Taufpate war Hannes Amashauffer. Ein Doppel-Zweier im Besitz von Britta und Peter Abrahamczik erhielt vom Taufpaten Berthold Schlechta den Namen Rowing-2-gether. Bei wunderschönem Sommerwetter konnte die Ruderfamilie bis in die späten Nachtstunden bei gutem Essen und einigen Flaschen Wein gemütlich beisammensitzen.

Erst Langlaufen, dann Rudern

Das Ruderjahr beginnt immer mit einigen Tagen Langlaufen. Auch heuer waren 14 Pöchlarn Ruderer Anfang Februar wieder in Bad Mitterndorf. Jugendliche der Trainingsmannschaft waren mit den fitten „Oldies“ unterwegs. Bei ausgezeichneten Wetter- und Loipenbedingungen konnten wir vom Langlaufen nicht genug kriegen. Am Abend wurde die Kraftkammer in der Union-Sportschule Niederöblarn genutzt oder der geschundene Körper konnte in der Sauna entspannt werden.

Unterwegs auf dem Wasser

Bei fünf Sternfahrten, organisiert von NÖ und Wiener Rudervereinen, erreichte der URV Pöchlarn den ausgezeichneten 5. Platz hinter den großen Wiener Vereinen. Neben der Teilnahme an einer Ruderwoche am Weißensee und einem Ausflug der Damen nach Ungarn an die Mosoni Duna waren wir auch auf der Lahn



(nördlich von Frankfurt am Main) in Deutschland unterwegs. Zwischen Gießen und Lahnstein am Rhein bewältigten 24 unermüdete Ruderer des URV Pöchlarn 28 Schleusen. So manches Boot war auch als U-Boot unterwegs. Kultur wurde uns durch Stadtbesichtigungen in Limburg und Wetzlar nähergebracht. Weinverkostungen am Abend rundeten das Programm ab.

Wer ist besser, jung oder alt?

Abgeschlossen wurde das Ruderjahr mit Kegeln und einem Lauf über zwei Kilometer auf der Donaulände. Dabei hat sich gezeigt: Kegeln können die „Alten“ offensichtlich am besten: Otti Hill und Christian Strobl siegten. Beim Laufen sind die „Jungen“ dafür am schnellsten: Emma Gutsjahr und Günter Fischhuber waren schneller als alle anderen.

Zusammenhalt in der Ruderfamilie

Zu erwähnen ist der gute Zusammenhalt der Pöchlarn Ruderfamilie. Sei es bei der „Bootshaus-in-Betriebnahme“, beim Einwintern, bei Reparaturarbeiten oder beim Kuchenbacken – die Mitglieder bringen sich immer zahlreich ein.

Mit Stolz können wir auf ein erfolgreiches Jahr, insbesondere auf die Erfolge unserer Jugendlichen, zurückblicken. Wir freuen uns aber bereits auf die nächste Saison, wo wir zum Anrudern am 14. April 2019, 11 Uhr, Donaulände und Bootshaus, sehr herzlich einladen.

Otti Hill





Sektion Volleyball „Maniacs“, U19 Damen

Sportunion – Wir bewegen die Kleinregion Nibelungengau

Gründungsjahr 2003

durch die Bürgermeister der vier Regionsgemeinden Pöchlarn, Erlauf, Golling und Krummnußbaum mit dem Ziel,

- › Randsportarten zu ermöglichen,
- › die Ressourcen zu bündeln,
- › die BürgerInnen der vier Gemeinden einander näher zu bringen,
- › das vielschichtige Angebot für Sport- und Bewegungsinteressierte in der Region stetig zu erweitern und zu bereichern und
- › sinnstiftende und gesundheitsfördernde Freizeitbeschäftigung anzubieten.

Vorstand

- › **Präsident (seit 2003):** Dir. OSR Robert C. Rausch
- › **1. Vizepräsident** (seit 2003): Prok. Johannes Röster (Verwaltung und Finanzen)
- › **2. Vizepräsident** (seit 2003): Dipl.-Päd. Markus Mandic, BEd, (Verwaltung, Sport inkl. Ugotchi)
- › **Finanzreferentin:** Marina Stadler/
Stv. Klaus Eibensteiner
- › **Schriftführerin:** SR Sabine Fonatsch/
Stv. Magdalena Pechhacker
- › **Jugend und Kultur:** Dipl.-Päd. Sandra Timpel
(auch Jugendreferentin im NÖVV)
- › **Kassaprüfer:** DI Markus Seiberl, Paul Koch



BO Gerhard Glinz, SL Klaus Faltner, Vize-Präs. Johannes Röster, SR Sabine Fonatsch, Bgm. Bernhard Kerndler, SL Karin Amashauffer, Daniela Kloihofer, DI Markus Seiberl, Klaus Eibensteiner, Vize-Präs. Vizebgm. Markus Mandic, Marina Stadler, Obmann Hannes Amashauffer, Bgm. Franz Heisler, SL Sandra Timpel, SL Hermann Horn, Präs. OSR Robert C. Rausch



Kader: Anna Amashauffer, Nina Gutleederer, Sarah Gutleederer, Lena Koch, Sarah Röster, Lisa Ledermüller, Laura Mayer, Marina Stadler, Linda Gruber, Isa Mai, Viktoria Schwarz, Magdalena Pechhacker, Jennifer Seiberl (nicht auf Foto)



Sarah Gutleederer – Sportlerin des Jahres 2017
(Bezirksblätter – Ergebnis Februar 2018)

5 Sektionen

- › **Volleyball Maniacs:** Sektionsleiterin Sandra Timpel/
Stv. Nina Gutleederer, BEd
- › **Tischtennis:** Sektionsleiter Klaus Faltner
- › **Hobbyvolleyball Hotshot:z:** Sektionsleiterin
Dipl.-Päd. Karin Amashauffer
- › **Hobbyhallenfußball:** Sektionsleiter Michael Horn
- › **Fit&Gym:** Sektionsleiter Dipl.-Päd. Markus
Mandic, BEd

100 aktive Mitglieder in den 5 Sektionen



Zwei eigenständige Zweigvereine

Union Radclub Nibelungen

Obmann: Ing. Johannes Amashauffer;
Kontakt: hannes.amashauffer@amashauffer.com

Union Taekwondo

Obmann: Harald Rameis
Kontakt: office@taekwondopoechlarn.at

Obmann Sportunion Nibelungengau

Dir. Robert C. Rausch
Kontakt: direktion@nmspoechlarn.ac.at

Sportehrenzeichen für Sandra Timpel: von rechts nach links:
Bürgermeister von Obergrafendorf DI Rainer Handlfinger,
Sektionsleiterin und NÖVV Jugendreferentin Sandra Timpel mit
dem „Sportehrenzeichen in Silber“, LR Dr. Petra Bohuslav



Sektion Volleyball „Maniacs“ U13–17
mit Trainerin Nina Gutleder

Sektion Volleyball „Maniacs“

Spiel- und Trainingsstätte:

Sporthalle Pöchlarn

Mannschaften:

- › 1. Landesliga Damen – zurzeit Platz 3 in Niederösterreich mit Zwettl, Langenlebar, Sokol, Schwechat, Melk, Böheimkirchen
- › U19 Damen spielen in der Leistungsklasse 1 mit Sokol, Purgstall, Südstadt, Böheimkirchen, Purkersdorf, Traiskirchen und Ternitz – zurzeit Platz 6 in Niederösterreich
- › U17 und U15 spielen heuer in der Leistungsklasse 2
- › U13, U12 und U11 nehmen jeweils an drei Turnieren teil
gesamt: 55 aktive Spielerinnen

Trainingseinheiten:

- › Ballspielgruppe: ab der 2. VS-Klasse immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr
- › U11 und U12 immer mittwochs von 17.00 bis 18.30 Uhr
- › Trainerin: Sandra Timpel
- › U13–17 immer dienstags (16.30 bis 18.00 Uhr) und mittwochs (17.00 bis 18.30 Uhr)

Trainerin: Nina Gutleder

- › U19 und Landesliga immer dienstags und donnerstags (18 bis 20 Uhr)

Trainerin: Isabella Mai

Ziele:

- › Klassenerhalt in der 1. Landesliga
- › Nachwuchsförderung
- › Regelmäßige Teilnahme an Meisterschaften, um wieder unter den besten Teams NÖ zu sein



Trainerin Isabella Mai

Jüngste Erfolge:

Vizemeistertitel für die Damen in der 1. Landesliga 2018

Wir freuen uns über jeden Neuzugang beim Nachwuchs und jede, die sich für Wettkampf, Teamgeist und den Volleyballsport begeistern kann.

Kontakt: Sandra Timpel, timpel@gmx.net

Sektion Hobbyvolleyball „Hotshot:z“

Mannschaft:

- › Wir sind ein mixed Team, aktuell aus 9 Damen und 7 Herren.

Trainingseinheiten:

Jeden Donnerstagabend von 19.45 bis 21.30 gibt es in der Sporthalle Pöchlarn ein kurzes Techniktraining von unserem Coach Sandra Stefan und danach werden einige Sätze gespielt.





Ziele:

- › Bei uns sind alle Volleyballspieler willkommen, die gerne spielen, denen der Meisterschaftsbetrieb aber zu zeitaufwendig ist. Wir freuen uns jederzeit über interessierte Mitspieler, um unsere Mannschaft zu stärken.
- › Damit der Wettbewerbsgedanke aber nicht zu kurz kommt, gibt es im Frühjahr Matches gegen befreundete Vereine aus Prinzersdorf und Melk. Ein Highlight jedes Jahr ist das Wochenend-Höhentrainingslager am Hochkar, wo nicht nur an der Technik gefeilt, sondern auch das Team gestärkt wird.
- › Uns ist es wichtig, die Volleyball Maniacs mit ihrer Jugendarbeit zu unterstützen. Jedes Jahr betreiben wir einen Stand am Nussfest, dessen Reinerlös der Volleyballjugend zur Verfügung gestellt wird. Damit sich die Vereine aber auch am Feld kennen lernen, gibt es ein mittlerweile traditionelles Weihnachtsturnier, bei dem sich alle Mannschaften der Maniacs mit den Hotshot:z mischen.

Kontakt: Karina Amashauffer, karin.amashauffer@gmx.at

Sektion Tischtennis

Vier Mannschaften

- › Nibelungengau 1
Unterliga West, Platz 5; Lukas Faltner, Christoph Seiberl, Klaus Faltner, Thomas Karner
- › Nibelungengau 2
2. Klasse West A, Platz 9; Josef Schroll, Anton Wippel, Johann Kranzl, Josef Baranovics
- › Nibelungengau 3
2. Klasse West B, Platz 6; David Reiter, Markus Seiberl, Bernhard Oberforster
- › Nibelungengau 4
3. Klasse West, Platz 10; Helmuth Gruberbauer, Peter Kandler, Christian Schachenhofer, Alexander Wippel, Oswald Hümer

Trainingsstätte:

Sporthalle Krummnußbaum

Trainingszeit:

Montag und Freitag ab 19.30 Uhr,
Sporthalle Krummnußbaum

Ziele:

- › den Tischtennissport vielen Menschen zugänglich zu machen
- › sich im Wettkampf mit anderen Vereinen zu messen
- › den Nachwuchs zu fördern

Jeder Tischtennisspieler – auch Hobbyspieler, ob jung oder alt – ist uns sehr willkommen.

Kontakt: Klaus Faltner, klaus.faltner@aon.at

Sektion Hobbyhallenfußball

Fußballbegeisterte Männer und Burschen, die schon viele Jahre in der Halle spielen.

Ursprünglich als JVP-Fußballgruppe 1979 gegründet, seit 2003 als Sektion in der Sportunion Nibelungengau organisiert

Kontakt: Michael Horn, michaelhorn@gmx.at

Sektion Fit&Gym

organisiert Fitnesskurse, Laufevents und die Zusammenarbeit mit den Schulen durch die Aktion „Ugotchi“, prüft Interesse in der Bevölkerung an weiteren Randsportarten durch zeitlich begrenzte Angebote (wie z.B. Badmintonkurs)

Kontakt: Markus Mandic, max.mandic@gmx.at

Besuchen Sie bitte unsere Homepage:

www.nibelungengau.sportunion.at





URC Nibelungen Pöchlarn

Wie die Jahre zuvor starteten wir mit dem offiziellen Anradeln in die Saison 2018. Vize-Bgm. Markus Mandic und Obmann Hannes Amashauffer konnten wieder eine große Schar von begeisterten Hobbyradlern in die neue Saison schicken.

Mannschaftszeitfahren

Beim KING OF THE LAKE, einem Mannschaftszeitfahren rund um den Attersee, waren wir mit drei Mannschaften am Start, die sich alle im vorderen Drittel ihrer Alterklasse platzieren konnten.

4 Tage radeln

Unsere 4-Tagestour im Juni führte uns heuer nach Fuschl am See. Von dort aus unternahmen die 25 Aktiven zahlreiche Sternfahrten ins Salzkammergut.



Oldtimer Ausfahrt

Als Saisonabschluss veranstalteten wir heuer erstmals eine Oldtimer MTB Ausfahrt. Stilgerecht im Look der frühen 90er-Jahre gekleidet und bestens mit unseren alten Bikes ausgestattet, bezwangen wir die Auffahrt nach Maria Taferl.

Der URC Nibelungen wünscht allen Mitgliedern und PöchlernerInnen ein gutes und erfolgreiches Jahr 2019.



ZSV-Nibelungengau

Ein erfolgreiches Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. In diesem Jahr wurde sportlich wieder sehr viel erreicht.

5 CUP-Bewerbe und die Meisterschaft

Der ZSV-Nibelungengau startete bei 5 CUP-Bewerben und der Österreichischen Meisterschaft. Dabei konnten wir tolle Platzierungen erreichen:

22 erste Plätze, 23 zweite Plätze, 18 dritte Plätze

Am 10. Juni 2018 fanden in Waldegg, die 41. offiziellen Österreichischen Meisterschaften im Zillensport statt. 135 Zillen und 18 Mannschaften kämpften um den Meistertitel. Nachstehend die Leistungen unserer Sportler, auf die der ZSV-Nibelungengau besonders stolz ist:

Klasse Schüler:

- › Silbermedaille **Philip Auer** im Zillen Zweier, Bronzemedaille im Zillen Einer und der Mannschaft Strecke kurz
- › Bronzemedaille **Daniel Albrecht** in der Mannschaft Strecke kurz
- › Bronzemedaille **Benjamin Albrecht** in der Mannschaft Strecke kurz

Klasse Jugend:

- › Silbermedaille **Florian Klingelhöfer** im Zillen Zweier, Bronzemedaille im Zillen Einer und der Mannschaft Strecke kurz

Klasse Junioren:

- › Österreichischer Meister **Daniel Hofegger** im Zillen Einer, Zillen Zweier
- › Österreichischer Meister **Dominik Albrecht** im Zillen Zweier
- › Silbermedaille **Thomas Albrecht** im Zillen Einer, Bronzemedaille im Zillen Zweier
- › Silbermedaille **Lukas Neudhart** im Zillen Zweier, Bronzemedaille im Zillen Einer
- › Silbermedaille **Daniel Baumgartner** im Zillen Zweier
- › Bronzemedaille **Thomas Stanek** im Zillen Zweier

Klasse Damen:

- › Bronzemedaille **Birgit Birbaumer** im Zillen Zweier
- › Bronzemedaille **Kerstin Steidl** im Zillen Zweier

Klasse Allgemein:

- › Österreichischer Meister **Mathias Auer** im Zillen Zweier
- › Österreichischer Meister **Franz Kranawetter** im Zillen Zweier



Brückenwettkampf

Am 1. Juli 2018 fand bei uns in Pöchlarn der 3-Brückenwettkampf in der Erlaufmündung statt. Wir konnten 121 Zillen und 14 Mannschaften bei uns begrüßen. Unser Verein erreichte an diesem Tag:

- › **5 erste Plätze**
- › **5 zweite Plätze**
- › **2 dritte Plätze**
- › sowie **1. Platz** Mannschaft Strecke kurz
- › und **3. Platz** Mannschaft Strecke lang

Einen herzlichen Dank möchten wir der Pöchlerner Wirtschaft aussprechen, ohne deren Unterstützung dieser Bewerb nur schwer möglich gewesen wäre.

Ganz besonders möchten wir uns bedanken bei **Eurospar Prauchner, Blockhaus Saiko, FF-Pöchlarn, Fa. Drascher, Fa. Maller**

Die Wertung zum Austria-CUP, welche aus allen Rennen des Österreichischen Zillensportverbandes errechnet wird, ergab für einige unserer Sportler Spitzenplätze:

- › **Philip Auer**, 2. Platz (Klasse Schüler)
- › **Florian Klingelhöfer**, 1. Platz (Klasse Jugend)
- › **Daniel Hofegger**, 1. Platz (Klasse Junioren)
- › **Lukas Neudhart**, 2. Platz (Klasse Junioren)
- › **Daniel Baumgartner**, 3. Platz (Klasse Junioren)

Wir sind sehr stolz, ein so tolles Team zu haben. Herzlichsten Dank allen unseren Mitgliedern.

Der ZSV-Nibelungengau wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gutes neues Jahr und hofft auch weiterhin auf gute Unterstützung.

GUT LAND!

Auer Mathias
Obmann

Auer Anita
Schriftführerin



Oskar Kokoschka Dokumentation Zürichreise

Erste Kokoschka Retrospektive seit 30 Jahren in Zürich

Am 13. Dezember 2018 fand im Kunsthaus Zürich die erste Retrospektive von Oskar Kokoschka seit 30 Jahren statt. Aus diesem Anlass reiste eine 10-köpfige Delegation der OK-Dokumentation in die Schweiz, um bei der Ausstellungseröffnung dabei zu sein.

Vom Direktor des Kunsthauses Zürich, Herrn Christoph Becker, wurden wir Pöchlerner öffentlich vor ca. 1.500 Gästen herzlich begrüßt. In der Ausstellung waren über 200 Werke von Kokoschka zu sehen, darunter das monumentale Triptychon „Prometheus“, welches noch nie in der Schweiz zu sehen war.

Kokoschkas Wohnhaus und Grab

Am nächsten Morgen fuhren wir mit zwei Mietautos nach Villeneuve am Genfersee, wo wir Oskar Kokoschkas Wohnhaus besichtigen konnten. Nach einer netten Kaffeejause beim jetzigen Hausbesitzer fuhren wir nach Montreux, um dort am Friedhof Kokoschkas Grab zu besuchen, eine kurze Gebetsandacht zu halten und eine Kerze anzuzünden.

Am Abend saßen wir in gemütlicher Runde in einem freundlichen Gasthaus zusammen. Am 15. Dezember kehrten wir alle mit der Swissair nach Wien zurück. Diese Reise war für uns ein kulturelles Hoherlebnis und stärkte in besonderer Weise den Zusammenhalt des Vorstandes.



Rückblick 2018 des Kleintierzuchtvereins

Nach einem erfolgreichen Jahr 2018 wollen wir berichten, was alles geschehen ist. Die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kamptner-Zehethofer mit Preisverteilung fand am 3. Februar statt. Neben den monatlichen Versammlungen wurde am 18. März 2018 eine Landesverbandssitzung in Kadolz abgehalten. Unser alljährliches Grillfest im Vereinsheim Stadtbad Pöchlarn wurde am 14. Juli von vielen Vereinen und, was uns besonders freut, auch von vielen Pöchlernerinnen und Pöchlernern besucht. Die Kirtagsschauen am 8. April und 9. September wurden von vielen großen und kleinen Besuchern sehr geschätzt. Vielen Dank an die Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel für die großzügige Erlaubnis, auf ihrem Parkplatz die Ausstellungen aufbauen zu dürfen.

Dieses Jahr war gezeichnet von vielen Erfolgen für die Familie Fahrnberger in der Sparte Geflügel. Nicole Fahrnberger konnte bei der Landes- und Donauschau in Tulln mit ihren Holländischen Zwerghühnern dreimal als Champion bzw. Siegertier punkten. Bei ihrer Teilnahme an der Europaschau in Herning erreichte sie einen guten Erfolg. Auch Mario Fahrnberger nahm an Sonderschauen in Deutschland teil. Ein voller Erfolg war die Vereinschau am 20. und 21. Oktober. Unsere Vereinsmeister 2018 sind in der Sparte Tauben Friedrich Wurzer, Sparte



Kaninchen Günter Hiebl, Sparte Geflügel Mario Fahrnberger und Sparte Zier- und Wassergeflügel Selina Baal und Johann Kogler. Wir gratulieren herzlich!

Der Kleintierzuchtverein Pöchlarn möchte sich bei den Firmen und Gönnern für die Unterstützung und die vielen Pokalspenden bedanken. Hiermit möchten wir unseren erfolgreichen Züchtern herzlich gratulieren und wünschen ein gutes Zuchtjahr 2019!

Der Vereinsvorstand des Kleintierzuchtvereins N79 Pöchlarn und Umgebung

Calming Signals

Informationsabend zum Thema „Hund-Mensch-Beziehung“ für alle Hundefreunde

In den letzten Monaten wurde in den Medien vermehrt über Bissvorfälle von Hunden berichtet. Eine gute Beziehung, Vertrauen und ein liebevolles Miteinander sind der Grundstein einer guten Beziehung zwischen Hund und seinem Besitzer. Calming Signals sind ein Bestandteil der Kommunikation unter Hunden. Das Besondere daran ist, dass selbst wir Menschen sie anwenden können, um mit unseren Hunden zu kommunizieren. In einer Video-präsentation werden verschiedenste Bewegungen zwischen Hunden gezeigt.

Der Vortag findet am Donnerstag, den **28. März 2019** im Hotel Moser-Reiter, Beginn 19 Uhr
Kostenbeitrag pro Person 18 Euro
Anmeldungen bis 14. März 2019 bei
Isabella Schrampf: 0650/8102291
E-Mail: i.schrampf@gmx.at



„Ein Hund hat in seinem Leben nur ein Ziel, sein Herz an uns zu verschenken.“



Stadtmarketing Pöchlarn 2018



www.stadtmarketing.poechlarn.at

Schmankerl am Ostermarkt

Das Programm des Stadtmarketing Pöchlarn startet mittlerweile bereits traditionell mit der Eröffnung der Schmankerlmarktsaison im Rahmen des Ostermarktes am Kirchenplatz. Heuer durften wir Lydia Lechner mit ihren hervorragenden Mehlspeisen neu auf dem Markt begrüßen.

Generalversammlung

Die Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes fand am 25. April 2018 im Gasthaus Gramel statt. Dabei wurde der bisherige Vorstand einstimmig für weitere zwei Jahre bestätigt.

Stadterneuerung

21 Jahre Stadtmarketing bedeutet für uns 21 Jahre Engagement für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde. Wir unterstützen deshalb die wiederholte Teilnahme der Stadtgemeinde Pöchlarn am Stadterneuerungsprojekt des Landes NÖ und bringen uns aktiv in den Prozess ein.

Veranstaltungen

Am 8. September haben wir unser Weinfest veranstaltet. Viele Besucher konnten die wunderbaren Weine und

Schmankerl im schönen Rahmen des Schlossparkes genießen.

Unser jährlicher Flohmarkt am letzten Feriensamstag musste leider wegen Schlechtwetter abgesagt werden.

Weihnachtsaktionen

Mit einer zwölfseitigen Ausgabe des Weihnachtsjournals, in dem sich die Pöchlerner Wirtschaft präsentierte, haben wir das Weihnachtsgewinnspiel mit Preisen von über 3.000 Euro und das Weihnachtsprogramm der Stadt Pöchlarn beworben. Rund 8.000 Weihnachtsgewinnspielkarten wurden in den Geschäften abgegeben und am 28.12. verlost.

Am 1./2. Dezember wurde heuer der Pöchlerner Weihnachtsmarkt der Stadtgemeinde vom Stadtmarketing mitgestaltet. Viele Besucher kamen zur Pöchlerner Weihnacht. Rund um den Kirchenplatz wurden die Häuser von unserem Mitglied WIEWERK eindrucksvoll in Szene gesetzt.

Stadtmarketing-Gutscheine

Wir bedanken uns bei allen Kunden für den Kauf der Pöchlerner Stadtmarketing-Gutscheine. Mit dem Kauf der Gutscheine werden die Arbeitsplätze und die Kaufkraft der Stadt unterstützt und gesichert.



Preisübergabe an Sandra Stefan, die Gewinnerin des Hauptpreises

Ziehungsliste Pöchlerner Weihnachtsgewinnspiel 2018

1. Preis

Stadtmarketing-Geschenkgutscheine
im Wert von 750 Euro

Sandra Stefan, 3380 Pöchlarn, Weiherweg 1/3/2

2. Preis

Stadtmarketing-Geschenkgutscheine
im Wert von 500 Euro

Elfriede Prankl, 3380 Pöchlarn, Reichstr.2

3. Preis

Stadtmarketing-Geschenkgutscheine
im Wert von 300 Euro

Stefanie Holzmann, 3375 Krummnußbaum, Annastift 7

4. Preis

SchaubLorenz LED Fernseher
im Wert von 229 Euro
gesponsert von EP Amashauffer

Ernestine De Monte, 3381 Golling, Hauptstr. 54

5. Preis

Sportbrille im Wert von 150 Euro
gesponsert von Optik Fuchs

Helene DIENDORFER, 3253 Erlauf, Mühlberg 5

6. Preis

Jaques Lemans-Uhr im Wert von 149 Euro
gesponsert von Kittenberger Uhren-Schmuck

Walaa Karout, 3381 Golling, Hauptstr. 38

7.–10. Preis

Stadtmarketing-Geschenkgutscheine
im Wert von je 100 Euro

Margit Gruber, 3380 Pöchlarn, Wienerstr. 29

Liane Lucca, 3375 Krummnußbaum, Hauptstr. 66

Josef Schmoll, 3380 Pöchlarn, Rüdigerstr. 28

Angela Reithner, 3662 Pargatstetten 7

11.–30. Preis je 50 Euro

Stadtmarketing-Geschenkgutscheine

Johann Gruber, 3393 Matzleinsdorf, Birkeng. 3

Hermann Schranz, 3375 Krummnußbaum, Hauptstr. 19

Petra De Monte, 3381 Golling, Am Blauberg 5

Inge Rosenmair, 3380 Pöchlarn, Ulmenstr. 39

Krista Reiterlehner, 3380 Pöchlarn, Thörringpl. 9/26

Maria Artner, 3380 Pöchlarn, Guntherstr. 17

Roland Kaufmann, 3380 Pöchlarn, Nibelungenstr. 15/2

Wolfgang Schwarz, 3381 Golling, Florianig. 6

Waltraud Haabs, 3380 Pöchlarn, Rebhuhng. 7

Tanja Gugler, 3660 Klein-Pöchlarn, Föhrenweg 4

Klaudia Graf, 3243 St. Leonhard, Mitterweg 18

Helga Korch, 3380 Pöchlarn, Plessnerstr. 20a

Regina Walter, 3380 Pöchlarn, Wienerstr. 2/1

Andreas Kemsies, 3375 Krummnußbaum, Hauptstr. 70

Thomas Weinstabl, 3381 Golling, Hauptstr. 39

Gertrude Fasching, 3380 Pöchlarn, Mühlweg 3

Sabine Gratzer, 3375 Krummnußbaum, Eduard-F. Str.

Daniel Dan, 3375 Krummnußbaum, Hauptstr. 88

Kristina Pichler, 3380 Pöchlarn, Sporgasse 1/6

Ingeborg Riedler, 3253 Erlauf, Wolfring 12



Klassentreffen der VS Pöchlarn

Anlässlich ihres Abschlusses der Hauptschule Pöchlarn vor 30 Jahren trafen sich am 19.10.2018 Schüler der 4a 1987/1988. Nach einer Besichtigungstour durch die Schule wurde der Abend in Waldis Bierstadl gemütlich beendet.

Bernhard Lechner, Gerald Müllner, Markus Meßner, Christian Pirringer, Alexander Jungwirth, Eveline Mose, Peter Weiländer, KV Herbert Thuswald, Leopold Glöckel, Rainer Gansberger, Sabine Wenko, Werner Wippel, Marion Gattermayer, Heidi Gutsjahr

Eröffnung Hohme of Taste

Am 8. Dezember 2018, um 10 Uhr erfolgt die offizielle Eröffnung des Lokals Hohme of Taste. Bürgermeister Franz Heisler und Vizebürgermeister Markus Mandic durften sich am 6. Dezember 2018 bereits einen ersten Eindruck des neuen Dampfer Shops verschaffen.

v.l.n.r.: Vize-Bgm. Markus Mandic, Andreas Mayerhofer, Bgm. Franz Heisler, Benjamin Peham, Daniel Peham, Franz Eckl und Dr. Andreas Nunzer



Polizei Pöchlarn

Im Rahmen des Projektes „Gemeinsam Sicher“ wurden von den Führungskräften der Stadtgemeinde Pöchlarn und der PI Pöchlarn u.a. auf der L104 im Ortsgebiet von Pöchlarn geplante Verkehrsprojekte besprochen.

v.l.n.r.: Gruppeninspektor (GI) Gerhard Perger, Kontrollinspektor (KI) Gerhard Hartl (Kdt), Abteilungsinspektor (AI) Markus Rapolter (Kdt-Stv) und Gruppeninspektor (GI) Peter Grafeneder („GeSi“-Beauftragter der PI Pöchlarn)





Oskar Kokoschka Dokumentation

Nachruf: Franz Eder ist 76-jährig in Salzburg am 28.12.2018 verstorben

Der Inhaber der goldenen Verdienstmedaille der Oskar Kokoschka Geburtsstadt Pöchlarn war seit 1978 unentgeltlich Mitwirkender in der Oskar Kokoschka-Dokumentation. Damals hatte Hofrat Hans Klimmer den Vorsitz der OK-Dokumentation übernommen. Herr Eder war als Experte für die Wiener Moderne, im Besonderen für OK, als Galerist und Verleger bei Wissenschaftlern und Museen sehr gefragt und geschätzt. Die Vorbereitung der jährlichen OK-Ausstellungen begann stets mit einem Treffen in der Universität für angewandte Kunst in Wien bei Professor Dr. Werkner, wo die Vertreter der OK-Dokumentation, die Kuratorin und Herr Eder aus

Salzburg über das Ausstellungsthema beratschlagten. Meist lieferte Herr Eder den entscheidenden Vorschlag und Ideen über mögliche Bilderleihgaben.

Wir in Pöchlarn haben Herrn Eder sehr viel zu verdanken, hat er doch ununterbrochen darauf aufmerksam gemacht, dass OK als geborener Pöchlerner einen weltweit einmaligen Kulturwert für unsere Stadt darstellt. So wie Mozart für Salzburg.

Der Name Franz Eder wird unzertrennlich mit der Oskar Kokoschka Dokumentation in Pöchlarn verbunden bleiben.

Anrufsammeltaxi (AST) Pöchlarn – Umstellung der AST-Rufnummer

Fahrten für das AST Pöchlarn wurden bisher über das AST-Callcenter des Landes Niederösterreich unter der Rufnummer 0810/810278 zum Ortstarif bestellt. Um den Fahrgästen eine kostenfreie Rufnummer zur Bestellung der AST-Fahrten anbieten zu können, erfolgt seitens des Landes Niederösterreich mit 1.1.2019 die Umstellung auf die neue und kostenlose Telefonnummer 0800/222322.

Somit ist ab 1.1.2019 die Bestellung Ihrer Fahrt mit dem AST Pöchlarn unter der neuen kostenfreien Rufnummer 0800/222322 möglich!

Gleichzeitig erfolgt die notwendige Anpassung der AST-Tarife an die bereits im Juli 2018 durchgeführte Erhöhung der Verbundtarife des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR) im öffentlichen Verkehr.

Die aktualisierten Folder mit allen Informationen zu Ihrem Anrufsammeltaxi werden den AST-Gemeinden vom Land NÖ zur Verfügung gestellt. Die Folder und Infoblätter sind ab Mitte Dezember 2018 auf der Homepage des VOR zum Download verfügbar und liegen auch auf der Gemeinde in Papierform auf.

Ehrungen unserer Jubilare



Unsere Jubilare

Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratulierte am 14. November 2018 in einem kleinen festlichen Rahmen im Gasthaus Gramel den Jubilaren unserer Stadt sehr herzlich.

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn

Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn

Blattlinie: Informationsblatt zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

Grafik-Design: Werner Weißhappl, plan-w.at

Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk

Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn; Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn

Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn; Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn

Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:

Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der Gemeindebewohner über aktuelle kommunale Angelegenheiten.



Höchster Standard für Ökoeffektivität.
Cradle-to-Cradle™ zertifizierte
Druckprodukte innovated by gugler®.